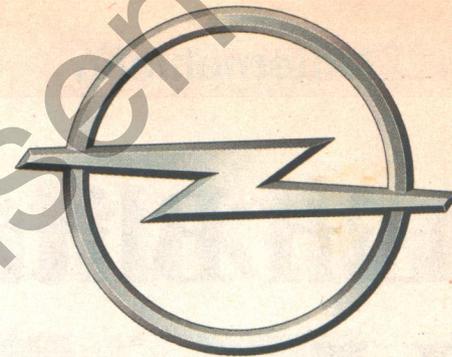


# Opel Post



Ausgabe 6  
5. Juni 2002

Zeitung für Mitarbeiter

## Klassen-Kamerad

### Meriva bereichert Van-Segment

Zwischen A und Z liegt M. Bei Opel heißt das: Zwischen Agila und Zafira kommt der Meriva. Und der hat's in sich, so Opel-Chef Carl-Peter Forster: „Nach dem Zafira wird der Meriva wiederum ein neues Marktsegment für Opel definieren und damit ein Zeichen für die Frische und kreative Kraft unserer Marke setzen.“



*Kleiner Bruder: Der Meriva ist fast so flexibel wie der Zafira*

#### Modell-Vorstellung

Rüsselsheim (pui). Wandlungsfähigkeit, großzügiger Innenraum und ansprechendes Design bei kompakten Außenmaßen: Nach diesem Erfolgsrezept hat Opel den Meriva konzipiert, der im September auf dem Pariser Autosalon seine Weltpremiere feiert und ab Januar 2003 in Saragossa produziert wird.

Der neue Minivan mit fünf Sitzplätzen knüpft damit eine Klasse tiefer an den Erfolg des Zafira an. Beide verfügen über ein flexibles Innenraumkonzept, das – ohne umständlichen Sitzausbau – eine optimale Variabilität zwischen Personen- und Gepäckraumkapazität ermöglicht. Während der größere Zafi-

ra mit seinem Flex7-Sitzsystem in drei Reihen bis zu sieben Personen Platz bietet, kann der neue Meriva in zwei Reihen fünf Passagiere an Bord nehmen.

Das wichtigste Merkmal des Meriva, der zunächst mit Diesel- und Benzinmotoren zwischen 1,6 und 1,8 Liter Hubraum und einem Leistungsspektrum von 55 kW/75 PS bis 92 kW/125 PS angeboten wird, ist sein völlig neues Rücksitzsystem. In der normalen Fünfsitzer-Stellung bietet der kleine Bruder des Zafira drei Plätze im Fond.

Besonders komfortabel ist die Konfiguration mit zwei hinteren Einzelsitzen: Dann ist der Meriva ein außergewöhnlich geräumiger Viersitzer, der auf allen

Plätzen bei Bein- und Schulterfreiheit den Vergleich mit der automobilen Mittelklasse nicht scheuen muss.

Wird mehr Gepäckraum benötigt, lassen sich mit wenigen Handgriffen die beiden hinteren Sitze einzeln entweder nach vorn schieben oder komplett versenken. Die mittlere Sitzfläche ist in dieser Anordnung weggeklappt.

Das pfiffige Konzept ermöglicht eine optimale Freiheit in der Konfiguration des Innenraums und trägt somit der Tatsache Rechnung, dass kompakte Automobile heute häufig nur mit ein bis

zwei Personen und selten mit mehr als vier Personen besetzt sind.

„Mit dem Meriva kommen wir unserem Ziel, künftig rund 40 Prozent unserer Modelle auf neue, innovative Fahrzeugkonzepte aufzubauen, einen wichtigen Schritt näher“, freut sich Vorstandschef Carl-Peter Forster.

Technik-Vorstand Hans H. Demant ergänzt: „Der Meriva zeigt, dass unsere Ingenieure bei der optimalen Raumausnutzung, dem so genannten Packaging, eine führende Rolle in der Welt haben.“



Familientugend: Der Meriva führt die neue Opel-Formensprache fort

# Ins Haus der Maus

## Opel Post verlost zwei Wochenenden bei Disney

Rüsselsheim (jan). Dass das Zusammenwachsen von Europa seine Vorzüge hat, weiß man spätestens, seit an den Grenzen die Passkontrollen entfallen und die Schlagbäume auf immer in Habachtstellung gegangen sind. Eine weitere europäische Gemeinschaft bringt nun aber auch Opel-Mitarbeitern eine Reihe ganz spezieller Reise-Vorteile.

Seit sich GME und Euro Disney auf eine langfristige Partnerschaft verständigt haben, können Mitarbeiter zu Sondertarifen das Haus der Maus bei Paris besuchen. Und jetzt, etwas Losglück vorausgesetzt, sogar kostenlos. Anlässlich der neu geschaffenen Kooperation verlost die Opel Post zwei Arrangements für ein Wochenende in Disneyland Paris.

### Zu dem Gewinn gehören:

- Zwei Übernachtungen für zwei Erwachsene und zwei Kinder in einem 4-Personen-Zimmer inklusive Frühstück in Disneys Newport Bay Club Hotel.

- Eine Eintrittskarte pro Person für den Disneyland-Park oder für die Walt Disney Studios für die Dauer des Aufenthaltes.

- Sechs Verzehrbons (jeweils zwei pro Erwachsenen und einer pro Kind) für ein Abendessen in verschiedenen Restaurants in Disneyland.

Der Zeitpunkt der Fahrt, egal ob an einem Wochenende oder unter der Woche, kann frei gewählt werden.

Wer an der Verlosung teilnehmen möchte, schickt eine Postkarte mit dem Stichwort „Disneyland“ an:

**Adam Opel AG**  
**Redaktion Opel Post**  
**IPC D5-08**  
**65423 Rüsselsheim.**

**Ganz wichtig:**  
**Absender nicht vergessen!**

Einsendeschluss ist der 19. Juni. Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. ■

# Allianz-Bilanz

## Umweltbündnis feiert zweiten Geburtstag

Rüsselsheim (jh). In Hessen hat die Umwelt eine Lobby – und die traf sich jetzt bei Opel in Rüsselsheim. Zu seiner Jahrestagung nahmen die Vertreter der „Umweltallianz Hessen“ im Auditorium von Opel Live Platz.

Die Umweltallianz ist vor zwei Jahren auf Initiative der hessischen Landesregierung und der hessischen Wirtschaft aus der Taufe gehoben worden. Ziel ist ein Mehr an Umweltschutz – in Partnerschaft und Kooperation zwischen Wirtschaft und Verwaltung. Insgesamt rund 500 Unternehmen, darunter auch Opel, beteiligen sich derzeit an der Allianz.

Personalvorstand Norbert Küpper begrüßte die Gäste zum Festakt „Zwei Jahre Umweltallianz“ bei Opel. Er verwies dabei auf die Pionierrolle, die das Unternehmen beim Thema Umweltschutz schon früh übernommen hat, etwa 1981 durch den Einsatz wasserlöslicher Lacke oder 1989 bei der Ausrüstung aller Modelle mit Dreibege-Kat.

Er machte klar, dass es nie Absicht von Opel gewesen sei, exotische Sparmodelle mit begrenztem Alltagsnutzen, dafür aber hohen Preisen, auf die Räder zu stellen. Die Strategie laute vielmehr, anspruchsvolle Technik für einen großen Kundenkreis erschwinglich machen. „Opel setzt auf die Breitenwirkung von Innovationen“, betonte Küpper.

Ein Ansatz, der sich in der Überzeugung gründet, jedes Unternehmen könne nur dann langfristig erfolgreich sein, wenn es ökonomisch, ökologisch und in sozialer Hinsicht auf das Prinzip der Nachhaltigkeit setzt. Die Teilnahme an der Umweltallianz sei ein kleines, aber wichtiges Puzzelstück dieser Philosophie, so Küpper.

Eine erfreuliche Bilanz der ersten zwei Jahre Umweltal-



Photo: Ullrich  
**Allianz versichert: Hoher Besuch beim Festakt**

lianzen zogen auch Ministerpräsident Roland Koch, Umweltminister Wilhelm Dietzel sowie zahlreiche Gäste aus der hessischen Wirtschaft. ■

## GANZ KURZ

Mit 29 358 verkauften Modellen konnte Opel im April dem Absatzverlust vom Jahresbeginn entgegenwirken und seinen Marktanteil bei rund zehn Prozent stabilisieren. Im ersten Jahresdrittel lagen die Zulassungen 21 Prozent niedriger als 2001.

Das Unternehmen hat seine Logistik im Güterverkehr in Kooperation mit DB Cargo auf „neue Räder gestellt“. Die Bahn-Tochter setzt dazu 700 Güterwagen einer speziell für die Automobilindustrie entwickelten Bauart ein.

Saab hat seine Verkäufe in den ersten vier Monaten erheblich steigern können. Allein in den USA gab's ein Plus von 20 Prozent.

Die nächste Ausgabe der Opel Post ist geplant für den 3. Juli 2002.

### Unternehmen

Über die europäische Altauverordnung und ihre Folgen unterhielt sich die Opel Post mit Willi Fey, Direktor ELV.

**Seite 3**



### Fertigung

In Bochum und Kaiserslautern ermittelten zahlreiche engagierte Werkskicker ihren Standortmeister.

**Seite 4**



### Entwicklung

In Sachen Messtechnik ist Mitarbeitern der Zentralen Qualitätssicherung eine viel beachtete Maßarbeit gelungen.

**Seite 7**



### Markt

Der Combo Tour ist perfekt umbauter Raum für alle, die hohe Variabilität auf bescheidener Grundfläche suchen.

**Seite 8**



### Markt

Mit gezielten Schritten erhöht der Vertrieb die TV-Präsenz der Modellpalette – zum Beispiel in beliebten Serien.

**Seite 9**



# Ein Blitz für die Hauptstadt

## Bundeskanzler eröffnet Opel-Repräsentanz

Seit wenigen Tagen verfügt Opel in direkter Nachbarschaft zum Regierungsviertel über ein Verbindungsbüro zu Politik und Wirtschaft. Bundeskanzler Gerhard Schröder, der regierende Bürgermeister von Berlin, Klaus Wowereit, und Opel-Chef Carl-Peter Forster eröffneten jetzt die Hauptstadt-Repräsentanz „Opel in Berlin“ an der Friedrichstraße in Berlin-Mitte.



Legten zur Eröffnung letzte Hand an: Carl-Peter Forster, Gerhard Schröder, Klaus Wowereit und Klaudia Martini

### Opel in Berlin

Berlin/Rüsselsheim (pui). „Opel in Berlin“ ist Hauptstadt-Repräsentanz, aber auch ein Forum für den lebendigen Austausch mit Verbänden und Medien sowie interessierten Bürgern. Nur folgerichtig, dass sich schon unter den etwa 600 Gästen der Eröffnungsfeier viele bekannte Politiker und Schauspieler fanden.

„Mit dieser Repräsentanz wird sich Opel als modernes, innovatives und zukunftsorientiertes Unternehmen mitten in der Hauptstadt präsentieren. Wir bieten hier allen Menschen ein offenes Forum der Begegnung und Information inmitten unse-

kunftsstudien, ist „Opel in Berlin“ somit künftig ein Anziehungspunkt für Besucher. Kunstausstellungen und Vorträge runden das Angebot ebenso ab wie ein öffentliches Auto-Media-Café.

Insgesamt hat das Unternehmen seit Baubeginn im April 2000 rund 12 Millionen Euro in die neue Repräsentanz investiert.

Neben den Ausstellungsräumen wird Opel in Berlin auch ein Vorstandsbüro sowie die bislang im Spreebogen ansässige Vertriebsregion Ost beherbergen. Sie ist mit zwölf Mitarbeitern für die Betreuung der Opel-Partner in den neuen Bundesländern zu-

4 000 Quadratmeter, verteilt auf drei Geschosse, bezogen.

„Die neue Marken- und Unternehmensvertretung markiert eine neue, wichtige Etappe in der Geschichte von Opel in Berlin“, so Carl-Peter Forster zur Eröffnung der neuen Repräsentanz. Denn die Verbindungen von Rüsselsheim zur Metropole an der Spree haben eine lange Tradition und sind seit jeher gut: Bereits 1906 nahm eine offizielle Filiale des Automobilherstellers in der Hauptstadt ihre Arbeit auf.

### Ein Forum der Begegnung und der Information

## Opel in Berlin – Zahlen, Daten, Fakten

Investitionsvolumen	rund 12 Millionen Euro
Baubeginn	April 2000
Fertigstellung	14. Mai 2002
Mitarbeiter	30
Ausstellungsfläche Erdgeschoss	1 795 m <sup>2</sup>
Ausstellungsfläche 1. Obergeschoss	1 100 m <sup>2</sup>
Bürofläche	1 030 m <sup>2</sup>
Fläche Restaurant	191 m <sup>2</sup>
Stockwerke	3

# Preis für teuflisch schnelle Arbeit

grüßungsrede.

Mit einer permanenten Ausstellung aktueller Modelle und einem Spektrum wechselnder Präsentationen, von historischen Modellen bis hin zu Zu-

einem modernen Büro- und Wohnkomplex an der Friedrichstraße, der dem Internationalen Handelszentrum vorgelagert ist. Das Unternehmen hat in dem repräsentativen Gebäude rund

## Aufsichtsrat unterwegs

Nichts begeistert Autobauer so sehr wie tolle Produkte. Das gilt offenbar sogar für die Aufsichtsräte der Autobauer. Sie waren nicht nur der Einladung von Aufsichtsratschef Hans Barth (6.v.r.), vor der turnusmäßigen Sitzung des Gremiums einen Rundgang durch das neue Werk Rüsselsheim zu machen, gern gefolgt. Arbeitgeber- und Arbeitnehmervertreter geizten auch nicht mit Lob über das, was sie dort sahen. Geführt wurden die Aufsichtsrats-Männer übrigens von einer äußerst fachkundigen Frau: Anja Kleyboldt (2.v.r.), Leiterin des Technischen Service im Karosseriewerk, übernahm es den Rundgang zu kommentieren.



Foto: Liebischner

Die Zielsetzung der GoFast!-Initiative lautet: Das Unternehmen schneller und flexibler machen und alles eliminieren, was nicht zum Kundennutzen beiträgt. Ein beispielhaftes Projekt ist jetzt von GM-Chef Rick Wagoner mit dem „Speed Demon“ ausgezeichnet worden.

### GoFast! bei OTD

Rüsselsheim (jw). Der „Speed Demon“ ist ein Preis, der seit letztem Jahr weltweit im Rahmen von GoFast! verliehen wird. 17 der blauen Teufelchen gingen jetzt nach Rüsselsheim – und damit erstmals überhaupt nach Europa. Kein Wunder bei dem Quantensprung, den das Team aus Mitarbeitern der Bereiche Order-to-Delivery (OTD) sowie Vertretern der Werkslogistik Rüsselsheim und Luton erreicht hat.

Der Materialüberschuss beim Modellwechsel vom alten zum neuen Vectra sollte auf 15 Prozent des normalen Volumens reduziert werden, so lautete im Mai vergangenen Jahres das ehrgeizige Ziel. Drei erfolgreiche Workshops später wurde diese Vorgabe sogar noch übertroffen. Am Ende lag die Überschussproduktion bei einem bis dahin unerreichten Wert.

Gelingen konnte dies nur dank einer logistischen Meisterleistung. Viele Teile sind monatelang zwischen den Kontinenten unterwegs. Folglich war exakte Vorausplanung gefragt. Um die Material-Pipeline leer zu fahren, musste das Aus-

laufvolumen mindestens vier Monate im Voraus festgelegt werden.

Neun Empfehlungen wurden im Workshop festgelegt und konsequent verfolgt. Aufgrund perfekter Kommunikation zwischen den Bereichen blieben am Ende beispielsweise nur sechs Motoren in Rüsselsheim und vier in Luton übrig. Zum Vergleich: Beim Astra waren's noch 1050 Motoren.

Das Ergebnis ist auch ein Erfolg der integrativen Zusammensetzung der OTD-Organisation, die durch die Einbeziehung aller betroffenen Bereiche für eine effektive Problemlösung sorgte.

„Wir wollten nicht nur einen kostspieligen Modellwechsel vermeiden, sondern

ein optimales Ergebnis erreichen“, erläuterte OTD-Exekutivdirektor Dirk Lembregts per Video-Übertragung nach Detroit. Dort saß GM-Chef Wagoner, um sich persönlich beim Team für den Einsatz zu bedanken. An diesem Modell werde man sich künftig GM-weit orientieren, versicherte Wagoner. Die Beteiligten hätten den dringenden Handlungsbedarf erkannt und konsequent gehandelt.

„Wenn man sie fallen lässt, zerbrechen sie nicht so leicht“, begründete der GM-Chef warum die Träger des „Speed Demon Award“ statt eines Pokals eine kleine Puppe in Gestalt eines blauen Teufelchens erhalten.

Normalerweise pflegt der zwei Meter große Ex-Basketballer den Preis seinen Empfängern selbst mit aller Wucht zuzuwerfen, um zu demonstrieren, was Schnelligkeit und Effektivität bedeuten. In Rüsselsheim übernahm diese Aufgabe stellvertretend Dirk Lembregts.



Foto: Liebischner

...gratulierte dem Team per Video-Konferenz



Teuflich gut: Rick Wagoner...



IMPRESSUM Opel Post – Zeitung für Mitarbeiter

Herausgeber: Adam Opel AG, Öffentlichkeitsarbeit, Interne Kommunikation, 65423 Rüsselsheim  
Chefredakteur: Jürgen Hepp Redaktionsassistentin: Irene Lukas Mitarbeiter in den Werken: Rüsselsheim: Erich Kupfer, Bochum: Andreas Graf  
Praschma, Kaiserslautern: Matthias Mederäcke, ITEZ: Uwe Deller Gestaltung: D+K Horst Repschläger GmbH, Wiesbaden Litho: Rohland & more, Offenbach Druck: Central-Druck GmbH, Böblingen Anschrift der Redaktion: Adam Opel AG, Öffentlichkeitsarbeit, Redaktion Opel Post, IPC D5-08, 65423 Rüsselsheim, Telefon 0 61 42/7-740 57 und 738 98, Telefax 0 61 42/7-784 10, E-Mail: opel.post@de.opel.com • Die Redaktion haftet nicht für unverlangt eingesandte Manuskripte, Unterlagen und Fotos. Nachdruck nur mit Quellenangabe. Mit vollem Namen gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Alle Rechte vorbehalten.

# Recycling beginnt bei der Konstruktion

## Altautoverordnung als Herausforderung – Interview

Eine der derzeit meist diskutierten Abkürzungen der Automobilbranche lautet ELV. Klingt unscheinbar, hat aber hohes Aufregungspotenzial. Denn hinter ELV verbirgt sich die europäische Altautoverordnung – und dabei geht es um viel, sehr viel Geld.

### Interview

Rüsselsheim (jh). Autos bauen und professionell vermarkten ist das eine, sie am Ende ihres Lebens (ELV = End of Live Vehicle“) zurückzunehmen und umweltgerecht zu verwerten, das andere. Geht es nach dem Willen der Europäischen Union, werden die Hersteller nach über 100 Jahren Automobilbau künftig auch letzteres tun müssen.

Die Opel Post sprach über die Altautoverordnung und ihre Bedeutung mit Willi Fey, der als Direktor ELV ein Team von Exper-

ten aus ITEZ und Aftersales anführt.

### Stimmt es, dass Sie einer der größten Schrotthändler Deutschlands sind?

...lacht. Das klingt zwar etwas anrühlich, kommt aber der Realität sehr nahe. Wir müssen dafür Sorge tragen, dass unsere Fahrzeuge in Europa umweltgerecht recycelt und verwertet werden.

### Ihnen hat die Richtlinie 2000/53/EG nicht den Humor genommen?

Die Sache hat natürlich einen ausgesprochen ernsten Hintergrund, schließlich geht es hier um enorm viel Geld.

### Wieso?

Das Europäische Parlament hat eine Richtlinie verabschiedet, die alle Hersteller verpflichtet, Fahrzeuge bis zu 3,5 Tonnen vom letzten Besitzer kostenlos zurückzunehmen. Kostenlos heißt, dass wir alles zu übernehmen haben, was bei der Entsorgung anfällt, Teile-

gebaut wurden, ab 1. Januar 2007 müssen dann alle ELVs, unabhängig vom Baujahr, zurückgenommen werden. Zudem dürfen Fahrzeuge ab Juli 2003 keine Schwermetalle wie Blei, Quecksilber, Kadmium und sechswertiges Chrom mehr enthalten – von wenigen Ausnahmen abgesehen.

### Was kostet so etwas?

Etwa 200 Euro pro Fahrzeug. Wir rechnen insgesamt mit einem dreistelligen Millionenbetrag. Aber nicht nur die Entsorgung kostet Geld. Viel wichtiger sind der zusätzliche Entwicklungsaufwand und die Konstruktions-Umstellung auf neue Materialien. Das alles führt zu höheren Produktkosten, einem höheren Investment und zu einem höheren Test- und Entwicklungsaufwand.

### Und keine Chance, dem zu entkommen?

Keine. Zwar wird in jedem Land noch über Details der Umsetzung verhandelt, aber die Sache ist klar: Jedes EU-Land muss die Richtlinie in nationales Recht umsetzen. Beitrittskandidaten können gar nur in die EU aufgenommen werden, wenn sie alle Anforderungen der neuen Richtlinie in nationales Recht umgewandelt haben.

### Das heißt?

Das heißt, dass die Nichteinhaltung der EU-Vor-

ten Jahres wurde unser ELV-Team gegründet – mit europaweiter Verantwortung. Um möglichst viele Synergien nutzen zu können, wurden Mitarbeiter aus Technik, Planung, Einkauf, Finanz und Aftersales ins Team geholt.

### Und die tun jetzt was?

Wir sind verantwortlich für die Umsetzung der länderspezifischen Gesetzgebungen und das umweltgerechte und kostengünstige

dernein Verständnis beginnt Recycling schon mit einer recyclinggerechten Konstruktion. Deshalb wurde dem ELV-Team auch das ITEZ-Recycling-Team zur Seite gestellt...

### ...das es schon länger gibt...

...Und das für unsere Arbeit sehr gute Voraussetzungen geschaffen hat. Etwa, indem es in den letzten Jahren ein Netz von etwa 220 Opel-zertifizierten Verwertern in Deutschland aufgebaut hat.

### Das deutsche Rücknahmenetz funktioniert. Wie

tungsnetz gewährleisten zu können.

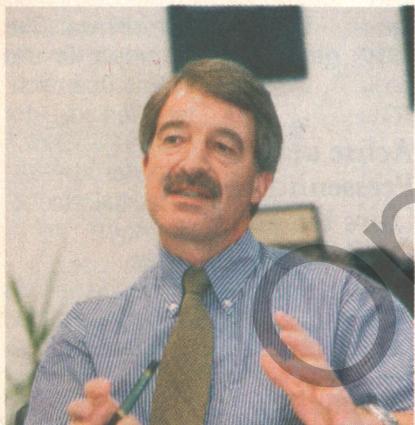
### Was machen wir mit unseren eigenen Test- und Geschäftsfahrzeugen?

Hier freuen wir uns, einen ersten Geschäftserfolg vermelden zu können. Die bisher vorgeschriebene Verschrottung von Versuchs- und Geschäftswagen wurde aufgrund unserer Bemühungen abgeschafft und durch eine Verwertung ersetzt. Das bringt allein für die ITEZ-Fahrzeuge Einnahmen von rund 500 000 Euro pro Jahr. Rechnet man die Fahrzeuge



Deutschlands größter Schrotthändler: Willi Fey im Gespräch mit OP-Korrespondent Uwe Deller

Das ELV-Team trägt auch seinen Teil zu Olympia bei





Erläutert die EU-Richtlinie: Willi Fey

zünden der Airbags und so weiter.

**Wann gilt das?**

Ab Juli 2002 gilt die Rücknahme für Autos, die ab diesem Datum

metalle – im Extremfall zur Produktionsstilllegung führen kann.

**Ist Opel auf die Altauverordnung vorbereitet?**

Ja, unbedingt. Im August letz-

**Wann fängt umweltgerechtes und kostengünstiges Verwerten an, doch nicht erst bei Schrottfahrzeugen?**

Nein, natürlich nicht. Nach mo-

Deutschland gibt's 40 Shredder, in Portugal nur zwei. In vielen Ländern muss noch eine Menge in Infrastruktur investiert werden, um ein leistungsfähiges Rücknahme- und Verwer-

lität und Produktion dazu, werden die Erlöse wohl fast eine Million Euro pro Jahr erreichen. Ich sehe das auch als unseren Beitrag zu Olympia, auf den wir hier alle ein wenig stolz sind. ■

# Von Boxen bis Breitensport

## Große Leistungen mit Georg von Opel-Preis geehrt

Bereits zum sechsten Mal wurde jetzt der Georg von Opel-Preis für die „Stillen Sieger“ des Sports verliehen. Zur Preisverleihung kamen etliche Größen der deutschen Sportszene in die neu eröffnete Opel-Präsentanz nach Berlin.

### Georg von Opel-Preis

Berlin (pui). Die Georg von Opel-Preise werden in vier Kategorien verliehen und sind mit jeweils 5 000 Euro dotiert. Als „Sportler in sozialer Verantwortung“ erhielten Jürgen Klinsmann, Fußball-Weltmeister 1990, und Henry Maske, Box-Weltmeister im Halbschwergewicht 1993-1996, die Preise. Jürgen Klinsmann ist unter anderem Initiator des Kinderhilfswerks „Agapedia“ und Vorstandsvorsitzender der „Stiftung Fußballforschung“. Henry Maske engagierte sich mit dem von ihm gegründeten „Henry Maske Fonds“ für benachteiligte Jugendliche.

In der Kategorie „Unvergessene Meister“ erhielt Ursel Wirth-Brunner (Heidelberg) einen der beiden Preise. Die Weltklasseschwimmerin gewann 44 Deutsche Meisterschaften und zwei olympische Bronzemedailles. Der Leichtathlet Heinz Fütterer (Illingen) wurde 1954 zu einem „Unvergessenen Meister“, als er den Europameistertitel im 100- und 200-Meter-Sprint gewann und mit 10,2 Sekunden den 100-Meter-Weltrekord einstellte.

Als „Besondere Kämpfer“ würdigte die Jury den langjähri-

gen Hockey-Nationalspieler Carsten Fischer (Mülheim) und den Olympiamedaillengewinner im Gewichtheben Gerd Bonk (Limbach). Beide setzten ihre sportlichen Karrieren trotz Diabetes-Erkrankung fort.

Für besondere Verdienste als „Ehrenamtliche Helfer“ ehrte die Jury Rosemarie Blöcher (Wiesbaden), Erich Gloël (Erlangen) und Padith Phongpachith (Ruppichteroth). Blöcher

wird für ihr außergewöhnliches Engagement im Jugendsport ausgezeichnet, Gloël für seine über 50-jährige Tätigkeit als Vereinsvorsitzender. Phongpachith hat eine erfolgreiche Taekwondo-Abteilung aufgebaut und unterstützt den Sport in seinem Heimatland Laos.

Mit den Georg von Opel-Preisen für die „Stillen Sieger“ ergänzt Opel seit 1997 sein Sport-Engagement. Die Aus-

wahl der Preisträger erfolgt durch eine Jury unter dem Vorsitz von Franz Beckenbauer. Jury-Mitglieder sind die Präsidenten des Deutschen Sportbundes und des Nationalen Olympischen Komitees, Manfred von Richthofen und Professor Walther Tröger, Opel-Vorstandschef Carl-Peter Forster sowie Gregor von Opel, der jüngste Sohn von Georg von Opel, und Hans Wilhelm Gäb,

Vorstandsmitglied der Stiftung Deutsche Sporthilfe und Initiator des Preises.

Der Preis geht zurück auf Georg von Opel (1912-1971). Der begeisterte Allround-Sportler und Humanist gehörte zu den Persönlichkeiten der Nachkriegszeit, die den gesellschaftlichen Wert des Sports in besonderem Maße herausstellten und seine Ideale verteidigten. ■



Fotos (2): Opel



Schöner Rahmen: Bei der Preisverleihung gaben viele Prominente den Ausgezeichneten die Ehre



Blitz-Turnier: Die Opel-Kicker kämpften mal wieder bis zum letzten um die Ehre

# Ein Kick mit Kick

Bochum und Kaiserslautern spielten ihren Werksmeister aus

Mit Weltstars, wie sie derzeit in Fernost über den Rasen zaubern, konnten die Teams in Bochum und Kaiserslautern zwar nicht aufwarten. Dennoch boten die beiden ersten Standortturniere der Fußball-Werksmeisterschaft 2002 einige sehenswerte Partien.



Fotos: Hänsch, Wenzel (2)

Meister von der Ruhr: Die besten Bochumer kicken beim FC Achse

## Fußball-WM

Bochum/Kaiserslautern (nh/med). In Bochum gab es eine Neuauflage des Endspiels vom Vorjahr. „FC Achse“ gegen „Bochum Starlight II“ hieß das Duell um den Titel und es war ein ebenso spannendes Finale wie im letzten Jahr. Erst in der Verlängerung setzten sich die Kicker aus dem Achsenbau mit 2:1 gegen die

### Spannende Spiele und knappe Entscheidungen

gleichwertigen Endmontagen-„Starlights“ durch und verteidigten ihren Titel vom Vorjahr. Schon 1998 hatten die Fußballer aus dem Werk II das Bochumer Turnier gewonnen und sind nun mit drei Titeln „Rekordmeister“. Souverän waren beide Teams durch das Turnier gestürmt, nicht einen einzigen Punkt gaben sie bis zum Finale ab, schossen zusammen 70 To-

re und kassierten nur neun. Das Glück des Tüchtigen half dem Achsen-Team dann im Endspiel. „Starlight“-Mannschaftsführer Mario Zocher mutmaßte sogar, dass der liebe Gott wieder mal einen Werk-II-Tag gehabt habe. Ob mit oder ohne göttlichen Beistand – das Team „FC Achse“ ist Champion. Bronze holten sich die „Opel Azubis“ gegen die Turnier-Veteranen vom „Auspuff B“ mit 3:2 im Neun-Meter-Schießen. Bürgermeisterin Gabriele Schäfer übergab gemeinsam

mit PR-Manager Andreas Graf Praschma und dem stellvertretenden Betriebsratsvorsitzenden Dietmar Hahn die Siegerpokale an die vier Bestplatzierten. Der Werksmeister 2002 des Standortes Kaiserslautern heißt „FC Pressenhub“. Die Mannschaft aus dem Presswerk gewann nach einem temporeichen Endspiel nach Verlängerung durch Neun-Meter-Schießen mit 4:2 gegen die

Powertrain-Mannschaft „Dream-Team“. Damit gelang es der Siegermannschaft, den Ruf des ewigen Zweiten abzulegen und sich gegen den Vorjahressieger durchzusetzen. Dritter Sieger wurde dieses Jahr die Mannschaft aus dem Bereich der Auszubildenden und Jungfacharbeiter „U-Stahl-Power“. Im Spiel um den dritten Platz schlugen sie die Mannschaft „Gelenkwell-

gegen den „Betriebsrat“ trennten sich die Mannschaften 1:2 – dem Betriebsrat gelang erst in letzter Sekunde der Siegtreffer. Die Pokale an die vier Sieger sowie Urkunden für alle Teams überreichten Werksdirektor Wilfried J. Ehrlich und der stellvertretende Betriebsratschef Lothar Sorger. Mit dem jeweils ersten Platz haben sich der „FC Achse“ und der „FC-Pressenhub“ für die End-

### FC Achse und FC Pressenhub sind fürs Finale qualifiziert





**Pfälzer Pfund:** Die Mannen vom FC Pressenhub behielten im Kaiserslauterer Meisterschafts-Endspiel die Oberhand

Eine Besonderheit fand vor dem Finale statt: In einem Einlage-spiel der „Geschäftsleitung“ September gegen die Werksmeister aus Rüsselsheim und Eisenach an.

# Plattenspieler

## Vier Opel-Teams bei Tischtennis-Championat

Köln/Rüsselsheim (jan). Einmal im Jahr setzt es unter den deutschen Autobauern Schläge, aber richtig, ein ganzes Wochenende lang. Und trotzdem sind hinterher alle glücklich und vertragen sich prima.

So auch jetzt wieder, als zur 8. Tischtennismeisterschaft der Deutschen Automobilindustrie die Schläger zur Schlacht an der Platte gezückt wurden. Im Zeichen des Blitzes ebenfalls dabei: Vier Mannschaften aus drei Opel-Standorten, die in Köln die Opel-Farben hochhielten.

Veranstalter des diesjährigen Championats war Ford, 13 Teams mit jeweils sieben Spielern waren zum Kräfteressen am grünen Tisch in die Domstadt gereist. Nur der Titelverteidiger der letzten drei Jahre, die Mannschaft von DaimlerChrys-

ler Gaggenau, konnte dieses Mal nicht teilnehmen, da es im Deutschland-Pokal um ganz besondere Meisterwürden ging.

So rechnete sich das Team Opel Rüsselsheim I – das ebenfalls schon drei Mal den Titel geholt hatte – gute Chancen aus, den Erfolg zu wiederholen. Aber auch die anderen Opel-Equipes, wie Rüsselsheim II und jene aus Bochum und Kaiserslautern, gingen hoch motiviert an die Platte.

Am Ende standen allerdings die Gastgeber von Ford I (mit drei Mannschaften am Start) ganz oben, die im Kampf um Platz 1 die Autobauer von Audi bezwungen hatten. Im kleinen Finale trafen zwei Opel-Teams aufeinander, wobei Rüsselsheim I die Kollegen aus der Pfalz in äußerst spannenden

Partien niederringen konnte.

Opel Bochum und Opel Rüsselsheim II fanden sich am Ende des Wochenendes schließlich auf den Plätzen 8 und 9 wieder. Der guten Stimmung tat das keinen Abbruch, schon jetzt freuen sich alle auf das kommende Jahr – gerade weil es dann wieder kräftig Schläge setzt.



**Bronze:** Rüsselsheim I machte auch am grünen Tisch eine gute Figur

# Auch Pauker pauken

## Thailändische Berufsschullehrer zu Gast bei der Berufsausbildung

Rüsselsheim (jan). Auch wenn sie es nicht immer zugeben wollen: Manchmal können auch Lehrer noch etwas dazu lernen. Diese Erfahrung machten gerade zwei Berufsschullehrer des Chiangmai College of Technology (CM-Tech) aus Thailand.

Drei Wochen waren die beiden Lehrer für Fahrzeugtechnik in Rüsselsheim zu Besuch, um sich über das deutsche Ausbildungssystem und die Ausbildungsinhalte bei Opel zu informieren.

Zustande kam der Kontakt über die Fachhochschule Wiesbaden, die enge Kontakte zu

den Kollegen im Norden Thailands hält, wo GM und die Marke mit dem Blitz eine große Niederlassung unterhalten.

Zwei Opel-Stipendien machten es möglich, dass der Autoelektroniker Theerayut Phadungkit und Phanom Inthayon, Rektor der Thai-Nippon German School of Technology, einer Schwesterschule des CM-Tech, Erfahrungen vor Ort sammeln konnten. Schließlich soll die Weiterbildung im fernen Westen dem Aufbau eines eigenen Bachelor-Degree-Programms an der heimischen Berufsschule dienen.

„Schwerpunkte des Besuchs waren deshalb neben Ausbildungskonzepten ebenso Lernmethodik und Lerninhalte der Berufsfelder Mechatronik, Automobilmechanik und -elektrik,“ so Thomas Höhl, Leiter Technische Berufsausbildung. Für die beiden Männer vom Fach zählte im Rahmen ihres dreiwöchigen Besuchs auch eine Hospitation im 2. und 3. Ausbildungsjahr dazu.

Den Großteil des Aufenthaltes nutzten die beiden thailändischen Fachleute dafür, sich selbst neues Wissen anzueignen – manchmal können eben auch Lehrer noch was dazu lernen.



**Austausch:** Lehrer aus Fernost in der Berufsausbildung

**Schick, schick ...**

**Astra Fashion**  
ab 18.700,- €\*

Limitiertes, vorselektiertes Sondermodell – solange Vorrat reicht

\* unverbindliche Preisempfehlung

Neuwagenverkauf an Mitarbeiter

# Festes Fundament

## Pfälzer Fertigung stellt den Vectra auf die Räder

Dass der neue Vectra bei Testern, Medien und Publikum so gut ankommt, macht die Mitarbeiter in Kaiserslautern ebenso stolz wie ihre Kollegen in Rüsselsheim. Kein Wunder: Unter anderem sind sie es, die dem neuen Mittelklassemodell eine solide Basis schaffen.

### Neue Fertigung in Kaiserslautern

Kaiserslautern (es). In den vergangenen Monaten hat der Schweiß- und Montagebereich im K20 ein fast völlig neues Gesicht bekommen. 23 neue Anlagen und über 80 Roboter sind installiert worden.

Sie besorgen die Schweißarbeiten und Montage der Vorder- und Hinterradträger für den neuen Vectra, erledigen zusätzlich noch Aufträge für die Konzernschwester Saab. Gemeinsam mit derzeit knapp über 40

**23 Anlagen und 80 Roboter wurden neu installiert**

Mitarbeitern, die in zwei Schichten arbeiten. Noch – denn in der Endausbaustufe werden es 200 im Drei-Schichtbetrieb sein.

Mit diesem Projekt betreten die Pfälzer in vielerlei Hinsicht Neuland. „Bislang waren wir nur für die hinteren Radträger zuständig, jetzt schaffen wir dem ganzen Vectra ein Fundament“, so Abschnittsleiter Werner Kumpf. Das ist aber längst noch nicht alles.

Mit dem „Doppeldraht-“ oder auch „Tandemschweißen“ gilt es für die Mitarbeiter außerdem, sich mit einer für sie neuen Fertigungstechnik vertraut zu machen. Die neu installierten Roboter gehören einer brandaktuellen Generation an, deren Bedienung es zu erlernen gilt.

Insofern zahlt es sich jetzt aus, dass die Team- und Abschnittsleiter des neuen Bereichs schon im Herbst vergangenen Jahres ausgewählt wurden.

antwortung. Mit der neuen Fertigung wurde nämlich auch die „Gruppenarbeitsstufe II“ eingeführt, in deren Rahmen die Aufgabenbereiche des Einzelnen erweitert worden sind. Beispielsweise führen Fertigungsmitarbeiter künftig auch kleinere Reparaturen an den Anlagen aus.

Das sind Herausforderungen, die auch für mehr Motivation bei den Mitarbeitern sorgen sollen. Dass dieses Konzept aufgeht, davon ist Werner Kumpf überzeugt, wenn er beim Rundgang durch seinen Bereich sieht, wie dort zur Sache gegangen wird. Wenn es nach ihm geht, kann die Produktions-Anlaufkurve für den neuen Vectra ruhig weiter so zügig steigen: „Wir sind bereit“.

### Spar-Programm

**5% Kaufprämie\***

beim Kauf vorsepezifizierter Neuwagen bis 30.6.02 – solange Vorrat reicht



Gute Grundlage: Im neu eingerichteten K 20 werden die Vorder- und Hinterradträger für den Vectra gefertigt

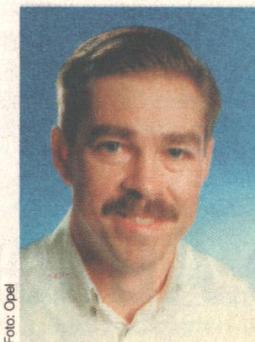
# Schlank-Macher

## David A. Gibbons verlässt Eisenach in Richtung USA

Eisenach (pui). Nach sechsjähriger Tätigkeit in Deutschland kehrt Opel Eisenach-Chef David A. Gibbons in sein Heimatland USA zurück. Er wird ab dem 1. Juli in Shreveport/Louisiana ein GM-Werk leiten.

Gibbons soll die Prinzipien der schlanken Produktion, die zunächst in Eisenach und seitdem in weiteren GM- und Opel-Werken eingeführt wurden, in Shreveport umsetzen.

Gibbons kam 1996 als Fertigungsleiter des



Geht: Dave Gibbons

Opel Eisenach ernannt, um schließlich im August 2001 den Vorsitz der Geschäftsleitung zu übernehmen.

„Ich freue mich, diese wertvollen Eisenacher Erfahrungen für meine neue Aufgabe nutzen zu können“, sagt Gibbons und erinnert sich: „Die engagierte Arbeitsweise und das herzliche Entgegenkommen der Mitarbeiter haben mir viel geholfen.“

Anfang Juli wird David Gibbons mit seiner Frau und zwei Söhnen in die Heimat zurückkehren. Er tut dies nach eigenem Wunsch.





**Basis-Arbeit: Noch gilt es, die Maschinen kennen zu lernen**

on und der Gestaltung der Arbeitsplätze einbringen konnten. Das Wissen, das sie sich dabei erarbeitet haben, können sie jetzt gut weitergeben.

Denn nicht nur die Vorgesetzten, auch die übrigen Mitarbeiter tragen künftig mehr Ver-

Coupé/Cabrio), Zafira und Omega.

\* Die Prämie unterliegt als geldwerter Vorteil der Lohnbesteuerung.



de er zum Technischen Geschäftsführer von nem weinenden Auge.

# Gesundheitszeugnis

## 1 800 Mitarbeiter kamen zum Bochumer Gesundheitscheck

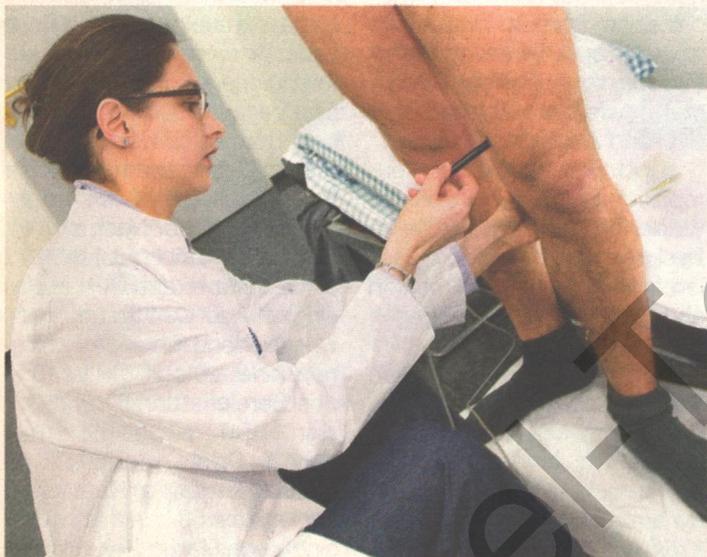
Bochum (pm). Seit 1991 bietet die Abteilung Arbeitsmedizin Gesundheitswochen an. In diesem Jahr wurden wieder die Untersuchungen angeboten, die auch in der Vergangenheit auf das größte Interesse gestoßen sind: die Bestimmung des Blutzucker- und des Cholesterinwertes sowie des Blutdrucks.

Darüber hinaus bestand in diesem Jahr erstmals die Möglichkeit, an einer Untersuchung der Beinvenen teilzunehmen. Dabei wurde die Durchblutung in den Venen am Unterschenkel gemessen. Diese Untersuchung erlaubt eine Aussage über potenzielle Krampfaderleiden.

Das Angebot wurde reichlich genutzt: Mehr als 1 800 Mitarbeiter, darunter 150 Frauen, waren in diesem Jahr dabei, um zu erfahren, wie es um ihre Blutwerte, insbesondere aber um ihre Blutgefäße in den Beinen bestellt ist.

Ergebnis: Bei 32 Mitarbeitern wurde ein Blutzuckerwert festgestellt, der zu hoch war. Bei über 200 Mitarbeitern fand sich ein überhöhter Cholesterinwert. Auch bei der Blutdruckmessung gab es kritische Werte – Anlass für ein ausführliches Arzt-Gespräch.

Interessant auch die Untersuchung der Beinvenen. An dieser Untersuchung nahmen etwa 1 500 Mitarbeiter teil. In knapp der Hälfte der Fälle wurden Werte ermittelt, die auf ein Krampfaderleiden hinweisen. Wie zu erwarten, stieg die Häufigkeit auffälliger Befunde mit dem Alter an. Doch selbst bei den Mitarbeitern unter 20 Jahren waren schon 31 Prozent, bei den Mitarbeitern zwischen 50 und 60 Jahren 55 Prozent mit auffälligen Ergebnissen. Diesen Mitarbeitern wurde eine Untersuchung bei einem Venenspezialisten empfohlen.



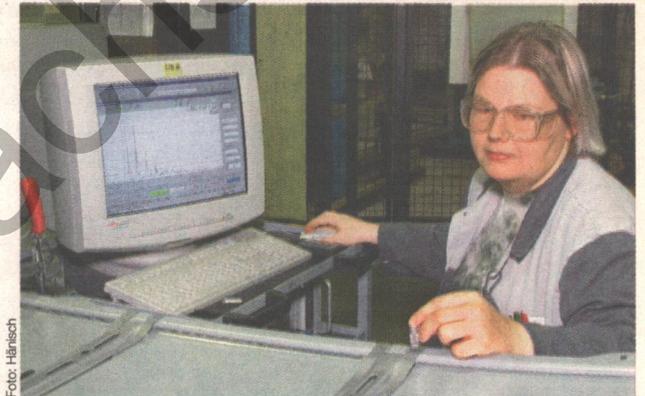
**Bein-frei: Erstmals wurde eine Venen-Untersuchung angeboten**

Foto: Härnisch

# Alles Schall ohne Rauch

## Beim Prüfen der Schweißpunkte setzt Bochum auf Ultraschall

Computer steuern den Produktionsablauf, Roboter schweißen die Karosserien zusammen und ein vollautomatisches Transportsystem lässt sie von einer Arbeitsstation zur nächsten gleiten. Moderne Technik bestimmt das Bild im Rohbau. Bis auf eine Ausnahme.



**Schall-Pult: Daniela Braumann zeigt, wie's gemacht wird**

### Rohbau Bochum

Bochum (pm). Im Rohbau bestimmt Hightech die Szenerie. Doch zwischendrin sieht man immer wieder Mitarbeiter, die sich mit Hammer und Meißel an den Karossen zu schaffen machen. Sie sorgen für Qualität, denn mit ihren archaisch anmutenden Werkzeugen überprüfen sie die Qualität der vielen tausend Schweißpunkte, die eine Karosserie zusammenhalten. Jetzt läuft die Zeit dieser altbewährten Prüfmethode ab.

Die Idee, mit Ultraschall die Qualität von Schweißpunkten zu prüfen, ist nicht wirklich neu, erste Versuche stammen von 1968. Und obwohl die Geräte seither kontinuierlich weiterentwickelt wurden, erreichten sie nicht die Zuverlässigkeit der Hammer-Meißel-Methode. Erst als sich die Autoindustrie zusammen mit den Anlagen-Her-

stellern intensiv mit dieser Technik beschäftigten, gab es bedeutsame Fortschritte. Wesentlich beteiligt: die Bochumer Opel-Werke.

Seit 1999 nach umfangreichen Tests die Entscheidung fiel, die von der Firma Krautkrämer angebotene Ultraschall-Prüftechnik anzuwenden, sind die Bochumer zum aktiven Entwicklungspartner dieser Technologie geworden. Gemeinsam mit den Experten von Krautkrämer wurden Soft- und Hardware so weit optimiert, dass Ultraschall jetzt an rund 40 Prozent aller Prüfstationen zum Einsatz kommt.

Bei allem technologischen Fortschritt bleibt der Mensch der wichtigste Faktor. ME-Manager Helmut Gaul: „Das System funktioniert nur, wenn es von optimal geschulten und motivierten Mitarbeitern einge-

setzt wird. Wir machen hier nur so große Fortschritte, weil das bei uns der Fall ist.“ Besonders hebt Gaul dabei Daniela Braumann und Joachim Scholz hervor, die die Mitarbeiter im Umgang mit den Ultraschall-Anlagen trainieren.

Die Systemvorteile überzeugen: Durch noch exaktere Prüfergebnisse konnte die Qualität gesteigert werden. Die Prüf-Arbeitsplätze können ergonomischer und sicherer gestaltet werden. Ein wesentlicher Vorteil des computergestützten Systems ist auch die systematische Speicherung der Prüfdaten, die eine schnelle Verfolgung von Fehlerursachen ermöglicht.

Die Bochumer sind nicht nur Entwicklungspartner des Anlagen-Herstellers, inzwischen wurde im Rohbau sogar ein Werbefilm für die Ultraschall-Technik gedreht.

# Mehr als nur Blech

ITEZ-Experten machen Tagung zu Karosseriebau spannend

Seit ihrer Premiere 1990 hat sie sich zu einer der wichtigsten Informationsbörsen ihrer Art etabliert. Jetzt war es wieder so weit: Zur Fachtagung „Entwicklung im Karosseriebau“ lud der Verein Deutscher Ingenieure (VDI) nach Hamburg. Mit von der Partie: eine Reihe Rüsselsheimer Experten.

## Karosserie- tagung des VDI

Hamburg (es). Andrew Leuchtmann hatte es nicht schwer, das Interesse der etwa 300 Besucher zu wecken: Er referierte über die neue Sitzgeneration im Vectra. Ein auch für Karosseriebauer hochinteressantes Thema. Denn: Da sie unmittelbar mit der Karosserie verbunden sind und meist karosserieverstärkende Funktion haben, ist ihre Gestaltung und die der Rohkarosserie voneinander abhängig.

Beim Vectra hat Opel die umfangreichste Sitzentwicklung seiner Geschichte geleistet, und PE-Experte Leuchtmann ge-

währte Einblicke: Es galt, Leichtbau mit optimalem Crashverhalten zu verbinden, dazu Sicherheitskomponenten wie Seitenairbags, Gurtstraffer, Isofix-Kindersitzanbindung und aktive Kopfstützen zu integrieren, und dabei ein Höchstmaß an Bedienerfreundlichkeit und Bequemlichkeit zu finden.

Mit dem neuen Vectra befassen sich auch die ITEZ-Mitarbeiter Lothar Teske, Ralf Strehl und Matthias Hallik: Sie beschrieben die neue Basis-Architektur, die bei mehreren Vari-

anten Verwendung finden kann, und außerdem die Fortschritte in der Strukturentwicklung, die unter anderem 74 Prozent mehr Torsionssteifigkeit ermöglichen.

Ein besonderes Augenmerk galt ihren Bemühungen, die drohende Gewichtszunahme zu verhindern. Ihr wurde mit verstärktem Einsatz hochfester Stähle, Magnesium-Lenksträgern und der neuen Alu-Motorhaube entgegengewirkt.

Den dritten Opel-Fachvortrag hielt Thorsten Luedtke: Er beschrieb die Rohkarosserie des Combo mit dem bislang einzigartigen „Flex10“-Konzept. Unter Verwendung gleicher Teile lassen sich bis zu zehn Varianten bauen – Cargo- oder Tourversionen, mal mit, mal ohne Schiebetür und Fenster und, und, und...

Auf diese Weise, erläuterte PE-Mann Luedtke, lassen sich vielfältige Kundenwünsche er-

füllen, gleichzeitig aber Entwicklungskosten und Investitionen in Presswerkzeuge reduzieren. Daneben weist die Karosserie hervorragende Strukturwerte auf.

Alle Opel-Präsentationen überzeugten nicht nur inhaltlich, sondern auch durch ihre visuelle Umsetzung. Wozu nicht nur, aber auch der neue Vectra beitrug, der im Foyer des Hamburger Congress Centrums ausgestellt war.

Ein Tagungsteilnehmer war besonders angetan: ITEZ-Chef-

Die neue Sitzgeneration  
des Opel Vectra C

Konzept und Wertung  
Neue Wege der Fertigung

Andrew Leuchtmann  
Opel AG

Blatt Müller  
Francis Adolphe GmbH & Co KG

Foto: privat

Rüsselsheimer Redner: Opel-Beiträge kamen auf der VDI-Tagung gut an

## Die Vorträge gibt's im Juni auch für inter- nes Publikum

# Wertvolle Außenhaut

## Karosserie für Meisterschule

Kaiserslautern (pui). Als sehr gelungenen Beitrag, um auch weiterhin ganz praxisnah



# Immer noch schneller

## Neue GoFast!-Trainer geschult – Instrument stärker nutzen

Rüsselsheim (ud). In speziellen Workshops im Rahmen einer Coaches Clinic wurden elf neue GoFast!-Trainer für das ITEZ und Powertrain intensiv auf ihre neuen Aufgaben vorbereitet. Hintergrund: Das Instrument GoFast! soll noch stärker zum Einsatz kommen.

Strukturiert diskutieren, die Situation analysieren, nachhaltige Entscheidungen in einem bereichsübergreifenden Team zügig an einem einzigen Tag treffen und schließlich vor allem eine verbindliche Umsetzung festhalten, das alles beinhaltet GoFast!



Frisch gebacken: Neue GoFast!-Trainer

Buch, Oberstudiendirektor und Leiter der Meisterschule, die von Opel gestiftete Rohkarosserie eines neuen Vectra. Ulrich Reitz, Direktor Voraus- und Konzeptentwicklung, übergab die Technikspende der Meisterschule für Handwerker (MHK) in Kaiserslautern.

Das blanke Blechkleid der erst seit kurzem beim Händler erhältlichen neuen Vectra-Limousine dient nun als Anschauungs- und Untersuchungsobjekt für die rund 60 Fach- und Meisterschüler vor allem in den Fächern Werkstoffkunde, Fertigungstechnik und Karosseriekonstruktion.

An der Karosserie des neuen Vectra können die angehenden Handwerksmeister zum Beispiel sehen, wie die Opel-Ingenieure intelligenten Leichtbau mit ausgeprägt hoher Stabilität kombiniert haben.



Für die Praxis: Ulrich Reitz (2.v.l.) spendiert einen Vectra

„Die Entwicklungen im Karosserie- und Fahrzeugbau machen rasante Fortschritte, was uns gerade die Vectra-Karosserie der jüngsten Generation vor Augen führt. Es ist sehr motivierend, wenn wir im Unterricht mit top-aktuellen Materialien arbeiten können“, freute sich Oberstudienrat Thomas Matheis.

hochrangiges Entscheidungsgremium – zu meist unter dem Vorsitz eines oder mehrerer Vorstände.

Die „Trainer der Trainer“, die so genannten Lead Coaches, zu denen für Europa auch Uwe Hoppmann aus dem ITEZ zählt, weisen darauf hin, dass viele Bereiche bei Problemstellungen wegen zu hoher Komplexität immer noch davor zurückschrecken, bereichsübergreifende Entscheidungswege konsequent zu beschreiten.

„Hier setzt GoFast! als echte und effektive Hilfe an. Fast jeder Bereich hat so ein



Alte Hasen: Die Trainer der Trainer

Thema und es ist unser Wunsch, dass die Bereiche mit ihrer Problemstellung automatisch an GoFast! als Lösungsinstrument denken“, so Uwe Hoppmann am Rande des Trainerworkshops.

# Ein Oscar fürs Konzept

Studie AUTONomy als „Antrieb des Jahres“ ausgezeichnet

Stuttgart (pui). Hohes Lob für die vom Forschungszentrum für alternative Antriebe (GAPC) entwickelte Brennstoffzellen-Studie AUTONomy: Eine Jury von 41 Motorjournalisten aus der ganzen Welt verlieh ihr die Auszeichnung „Engine of the Year“ (Antrieb des Jahres) in der Kategorie „Bestes Konzept“. Der von der englischen Fachzeitschrift „Engine Technology International“ jährlich verliehene Preis gilt als „Oscar“ der Motor- und Antriebstechnologie.

Bei der Preisverleihung auf der Fachmesse „Engine Expo 2002“ in Stuttgart erklärte Juryvorsitzender Graham Johnson: „Endlich ein speziell für die Brennstoffzelle entwickeltes Fahrzeug. AUTONomy zeigt, dass auch künftige Automobile mit Wasserstoffantrieb attraktiv sein werden.“

Die Jury würdigte damit zum zweiten Mal in Folge ein Technologie-Konzept aus dem GM-Konzern: Bereits im vergangenen Jahr war der von Saab entwickelte SVC-Motor mit variabler Kompression ausgezeichnet worden.

Bei der Entgegennahme der Auszeichnung bedankte sich AUTONomy-Projektleiter Chris Borroni-Bird bei den in Afrika, Amerika, Asien, Australien und Europa publizierenden Juroren: „Der Preis unterstreicht unsere führende Rolle bei der Entwicklung dieses alternativen und Ressourcen schonenden Antriebskonzepts. Ich nehme ihn stellvertretend für meine rund 400 Kollegen im GAPC entgegen.“

Das Ende 1997 gemeinsam von GM und Opel gegründete Zentrum zur Erforschung und Entwicklung des Brennstoffzellen-Antriebs arbeitet intensiv daran, dass aus Studien möglichst bald Serienautos werden. „Sie können von unserem Unternehmen am Ende dieses Jahrzehnts ein für den Kunden erschwingliches und für uns wirtschaftlich herstellbares Brennstoffzellen-Automobil erwarten“, sagte Borroni-Bird. Einzige Einschränkung: Es müssen ausreichend Wasserstoff-Tankstellen vorhanden sein.

# Das Sein mit Design

Martin Smith folgt Hans Seer an die Spitze der Designabteilung

Rüsselsheim (pui). Martin Smith ist mit sofortiger Wirkung als Nachfolger des in den Ruhestand gegangenen Hans Seer zum neuen Design-Direktor ernannt worden. Zuvor war der 52-jährige Smith verantwortlicher Design-Direktor für die

Astra-Baureihe mit ihren verschiedenen Modellvarianten.

Seit seinem Eintritt in das Unternehmen 1997 spielte er als Leiter des „Cross Carline“-Designstudios sowie der Bereiche „Farben und Stoffe“ und „Designqualität“ eine wichtige Rolle bei der Entwicklung des Interieur-Designs sämtlicher Modellreihen. Darüber hinaus entwickelte er in verantwortlicher Position das Design des Speedster sowie der Konzeptautos G90 und Zafira Snowtrekker.

„Opel wird innerhalb der europäischen Automobilindustrie wieder eine führende Rolle im Design spielen. Ich hoffe, dass ich in meiner neuen Position noch viel mehr dazu beitragen kann“, so Martin Smith. „Wir haben zuletzt bedeutende Schritte in diese Richtung unternommen. Mit dem Speedster haben wir eine neue Formensprache eingeführt, deren dynamische, unverwechselbare Präsenz Aufmerksamkeit im Straßenbild erregt. Beim neuen

Vectra haben wir diesen neuen Opel-Look auf unsere Volumenmodelle übertragen. Die Interieurqualität des Vectra wurde als großer Fortschritt wahrgenommen. Wir werden diese Entwicklung mit allen künftigen Modellen fortführen“, so der neue Design-Chef.

Martin Smith blickt auf eine lange und erfolgreiche berufliche Laufbahn in der deutschen Autoindustrie zurück. Seine Karriere begann 1973 bei Porsche, nachdem er sein Studium als Diplom-Designer am Londoner Royal College of Art abgeschlossen hatte. Nach seinem Eintritt bei Audi im Jahre 1977 entwickelte er das Design des Original Audi Quattro und hatte verschiedene führende Positionen inne, zuletzt die Leitung des Bereichs „Innenraum-Design“. 1997 wechselte Smith dann zu Opel.

Sein Vorgänger Hans Seer, der im März 65 Jahre alt wurde, ging nach vierzig Berufsjahren bei Opel in den Ruhestand.



Formensprachler: Martin Smith

# Gerade Lösung für krumme Dinger

## ZQS optimiert Messtechnik für Leitungssysteme

Die technische Ausstattung stets auf dem aktuellsten Stand zu halten ist eine Sache – darüber hinaus in Eigeninitiative nach maßgeschneiderten Lösungsvarianten zu suchen eine andere. In der Zentralen Qualitätssicherung (ZQS) ist jetzt einmal mehr eine sehr erfolgversprechende Maßarbeit gelungen.

### Zentrale Qualitätssicherung

Rüsselsheim (jw). Mitarbeiter aus der Zentralen Qualitätssicherung haben die Umrüstung ihrer Mess-Software zum An-

lass genommen, ein speziell auf die Bedürfnisse des ITEZ zugeschnittenes Tool zu entwickeln, von dem künftig auch andere Bereiche profitieren werden.

„Wir wollten uns nicht einfach damit zufrieden geben, auf ein aktualisiertes Standard-Modell umzusteigen, sondern einen Schritt weiter gehen und alle vorhandenen Verbesserungspotenziale ausschöpfen“, so ZQS-Ingenieur Matthias Becker. Gemeinsam mit der Partnerfirma Wenzel wurde auf dieser Basis eine Software entwickelt, die deutlich bessere und aussagekräftigere Ergebnisse bei der Vermessung von Schlauch-, Rohr- und Leitungssystemen liefert.

Die jetzt mögliche grafische Auswertung erlaubt genaue Aussagen über das Verhalten der Teile in Einbaulage. Dazu werden die ermittelten Werte mit einem auf Soll-Zahlen beruhenden „Toleranz-Schlauch“, also einer Hüllkurve, übereinander gelegt.

Zusätzlich können auch geometrische Elemente am Schlauch oder an der Leitung, beispielsweise Halterungen oder Befestigungen, vermessen und in Relation zu Biege- und anderen Werten gesetzt wer-

den. Die Frage „Wie sieht es später im fertigen Fahrzeug wirklich aus?“ wird damit umfassend beantwortet.

Untersucht werden können von formstabilen Schläuchen bis hin zu Kraftstoff- und Bremsleitungen sämtliche im Auto verbauten Rohrleitungssysteme. Die Entwicklungsbereiche erhalten dadurch wesentliche Informationen für eine umfassende Bauraumanalyse.

Maschine zur Kontrolle von Abgasanlagen im K2. Mit seinem einzigartigen Aufnahme-konzept ermöglicht es dieses Unikat, sowohl Einzelteile als auch Zusammenbauteile zu untersuchen.

„Das A und O ist und bleibt jedoch die Software“, betont ZQS-Mitarbeiter Klaus Hahn. Er hat die Entwicklung des neuen Programms gut ein Jahr lang intensiv betreut.

sammenpassen. Großes Interesse an dem gelungenen Ergebnis zeigten bereits verschiedene Zulieferer und andere Autohersteller.



Im Dienste der Qualität: Hermann Berschet (l.) und Alfred Zwerez messen im Zweifel auch um die Ecke



Rechner: Klaus Hahn hat das Projekt ein Jahr lang betreut

**Das A und O intelligenter Messtechnik ist die Software**

**Sport-Programm**

**Corsa SportsLine**  
ab 13.190,- €\*  
Astra Sportsline

# Information ist alles

## Schulungen zum Umweltmanagement-System im ITEZ

Rüsselsheim (ud). „Für mich ist das jetzt glockenklar, es gab zwar immer Richtlinien, aber jetzt ist es geregelt. Information ist halt alles.“ Welcher Präsentierende wünscht sich nicht eine solche Rückmeldung aus dem Publikum.

Im Rahmen der Schulung des Umweltmanagement-Systems im Design kam Karl-Heinz Wolf als Vortragender in diesen Genuss. Beigetragen dazu hatte sicherlich, dass er seinen Vortrag mit vielen konkreten Beispielen aus der Praxis gespickt hatte.

Auch in den ME-Zentralwerkstätten wur-

den im Rahmen der Schulungen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen bereits 75 Prozent der Meister und Betriebsleiter ins Umweltmanagement-System nach ISO 14001 eingewiesen.

Zurzeit werden die Mitarbeiter dieser Bereiche, im Rahmen sogenannter „Fünf-Minuten-Gespräche“, durch ihre Vorgesetzten unterwiesen. Alle Schulungen verfolgen das Ziel, Ansprechpartner und Verantwortlichkeiten für Umweltmanagementfragen deutlich zu machen und vor allem die Kommunikation untereinander zu starten. ■

## Antrieb für Parlamentarier

**Eine Gruppe hochrangiger britischer Parlamentarier besuchte jetzt das Zentrum für alternative Antriebe in Mainz-Kastel. GAPC-Chef Dr. Erhard Schubert ließ es sich nicht nehmen, die Gäste**

**selbst durch das Haus zu führen und den politischen Entscheidungsträgern wichtige Informationen über die zukünftige Entwicklung alternativer Antriebe an die Hand zu geben.**



Foto: Brause

die Ergebnisse direkt für eine weitere CAD-Verarbeitung genutzt werden. Auch die mitgelieferten Messwerte von Zulieferteilen lassen sich mit der neuen Software besser überprüfen.

Komplettiert wird das Angebot zur Leistungsvermessung durch eine besondere

ein Tool zu schaffen, mit dem die Vorgaben der detaillierten Opel-Zeichnungen exakt überprüft werden können.

In Abstimmung mit dem Entwicklungspartner wurden dazu im ITEZ jede Menge Tests durchgeführt, damit Hard- und Software am Ende perfekt zu-

**Zafira SportsLine**  
ab 21.990,- €\*

Jetzt bestellbar!

\* unverbindliche  
Preiseempfehlung



# Eine Bilanz für 2010

## Studie sieht Brennstoffzelle als umweltverträglichsten Antrieb

Erste Ergebnisse einer Studie zur Emission von Treibhausgasen unterschiedlicher Antriebssysteme und Energiequellen stellte jetzt das Zentrum für Brennstoffzellen-Aktivitäten von Opel/GM auf einer Fachtagung in Brüssel vor.

### Antrieb der Zukunft

Brüssel (pu). Die Experten untersuchten die Kette von der Treibstoffproduktion aus Basisstoffen bis zum tatsächlichen Verbrauch des Kraftstoffs im Auto. Untersucht wurden dabei für den Zeitraum um 2010 unter europäischen Bedingungen insgesamt 36 Treibstoffpfade sowie 18 konventionelle und alternative Antriebskonzepte.

Wissenschaftlicher Berater war das renommierte LBST-Forschungsinstitut (Ludwig Bölkow Systemtechnik). Informationen und Analysen über die verschiedenen Treibstoffpfade lieferten die Energieunternehmen BP, ExxonMobil, Shell und TotalFinaElf.

Das zentrale Ergebnis der Analyse: Am besten schneiden

Wasserstoff-Fahrzeuge mit Brennstoffzellen-Antrieb ab. Dies gilt auch, wenn der Wasserstoff aus Erdgasreformierung gewonnen wird. Optimal ist die Bilanz, wenn die Energiequellen zur Wasserstoffherzeugung erneuerbar sind – wie etwa Biomasse oder Windkraft.

Die Studie basiert auf einer von GM und den Argonne National Labs 2001 veröffentlichten Untersuchung, die auf US-Verhältnisse zugeschnitten war und als Referenz in der Diskussion zu Treibhausgas-Emissionen sowie Energieverbrauch im Zusammenhang mit dem Verkehr gilt.

Bei der aktuellen Analyse wurde die Methodik bezüglich Fahrzeug und Kraftstoff auf europäische Bedingungen angewandt.

Auf der Kraftstoffseite wurde eine Vielzahl von Pfaden durchgespielt, die sich nach Energieträgern in vier Gruppen zusammenfassen lassen: Rohöl, Erdgas, Elektrizität – aus klassischen Kraftwerken sowie aus erneuerbaren Quellen – und Biomasse.

Ein Ergebnis: Bei ganzheitlicher Betrachtung der Treibhausgas-Emissionen stellt sich als die beste Nutzung des Erdgases die Erzeugung von Wasserstoff mit nachfolgender Verwendung in der Brennstoffzelle heraus. In geringerem Maße zeigt auch der direkte Einsatz von Erdgas im Verbrennungsmotor Vorteile gegenüber Benzin- und Dieselmotoren.

Die Verwendung von Wasserstoff aus Erdgas in einem Verbrennungsmotor bringt keine Vorteile gegenüber Benzin- und Dieselmotoren mit sich. Außerdem wurde deutlich, dass auf Methanol basierende Brennstoffzellen-Fahrzeuge Diesel- und Benzinverbrennungsmotoren und Brennstoffzellen-Fahrzeugen mit Benzinreformer-Systemen nicht überlegen sind. ■

# Ein Traum von Raum

## Combo Tour löst Platzprobleme

Wer eine junge Familie hat, leidenschaftlich Sport treibt oder gern mit Freunden auf Reisen geht, hat zumeist zwei Probleme: zu wenig Zeit und zu wenig Platz im Auto für Menschen, Ausrüstung oder Gepäck. Der neue Combo Tour kann zwar die Zahl der freien Tage nicht auf wunderbare Weise vermehren, aber mit seinem großzügigen Raumangebot ist er für die unterschiedlichsten Freizeitaktivitäten und Transportaufgaben bestens gerüstet.



Lasten-Ausgleich: Der Combo Tour verbindet das Ladevolumen eines Lieferwagens mit dem Komfort eines Kompakten

### Combo Tour

Rüsselsheim (pu). Mit seinem großzügigen Platzangebot, dem agilen Fahrverhalten sowie einem großen Angebot an Komfort-Extras und praktischen Zubehör-Lösungen ist der voll verglaste Combo Tour ein idealer Begleiter für Familie und Freizeit.

Nicht zuletzt aufgrund seiner hohen Wirtschaftlichkeit: Dank niedriger Typklassen glänzt der Neuling durch niedrige Versicherungsprämien. Die Basis hierfür bildet vor allem die reparaturfreundliche Konstruktion des Combo. Zudem tragen der günstige Einstandspreis sowie sparsame und saubere Motoren zur Schonung des Budgets bei.

### Das große Plus ist der längste Radstand seiner Klasse

Fahrer und Beifahrer genießen im Combo Tour sehr viel Kopffreiheit – ein Verdienst des „Monocab“-Designs. An die Spitze seines Segments setzt sich der Neue ebenso bei den Platzverhältnissen auf der Rückbank. Aufgrund des längsten Radstandes der Klasse ist auch die Beinfreiheit üppig. Dank der Rundum-Color-Verglasung haben die Insassen zudem die besten Aussichten.

Bei kompakten Außenmaßen stellt der Combo Tour ein großzügiges Ladevolumen bereit. Rücksitzlehne und -bank des Fronttrieblers lassen sich im Verhältnis 40:60 teilen und umlegen. Mit umgeklappter Rück-

sitzbank ergibt sich ein völlig ebener Laderaum von 1,60 Metern Länge. Bei halbhoher Beladung steht ein Fassungsvermögen von 990 Litern zur Verfügung, bis unters Dach sind es maximal 2 700 Liter.

Gemäß der DSA-Fahrwerksphilosophie (Dynamic Safety) von Opel kombiniert der Neuling ein agiles Handling mit viel Fahrkomfort und hohen Sicherheitsreserven – letzteres selbst-

verständlich auch mit maximaler Zuladung von 565 Kilogramm.

So vielseitig sich der Combo Tour für Familie und Freizeit nutzen lässt, so individuell kann er mit Hilfe des umfangreichen Ausstattungsprogramms an die jeweiligen Bedürfnisse angepasst werden. Die Auswahl an Komfort-Extras, praktischen Zubehör-Lösungen und Optik-Details ist groß. ■



## PRODUKT-HIGHLIGHTS

### Raumangebot:

- längster Radstand des Segments
- höchste Kopf-, Schulter- und Beinfreiheit
- größtes Laderaumvolumen (max. 2 700 Liter)

### Komfort & Sicherheit:

- Pkw-Fahrkomfort durch langen Radstand und Corsa-Plattform
- hochwertiges Innenraum-Design
- gute Rundumsicht dank großer Außenspiegel und Front-/Seitenscheiben

### Variabilität:

- zwei seitliche Schiebetüren serienmäßig
- asymmetrisch teilbare Sitzbank hinten
- ebene Ladefläche bei umgeklappter Rücksitzbank
- durch umklappbare Beifahrersitzlehne lassen sich Gegenstände bis zu 2,70 m Länge transportieren
- Heckflügeltüren mit Sicherheits-Arretierung schützen vor Verletzungen durch unbeabsichtigtes Schließen der Hecktüren
- innovative Dachträgersysteme

Der Corsa-Gen, der technisch weitgehend auf der dritten Corsa-Generation basiert, ist mit drei Motorisierungen lieferbar: einem Ottomotor und zwei Direkteinspritzer-Turbodieseln. Der 1,6-Liter-Benziner mit 64 kW/87 PS erfüllt die Euro-4-Abgasnorm. Die wirtschaftlichen Turbodiesel-Direkteinspritzer mit 1,7 Litern Hubraum und 48 kW/65 PS (1.7 DI) sowie 55 kW/75 PS (1.7 DTI) sind nach Euro 3 zertifiziert und begnügen sich im MVEG-Zyklus beide mit 5,8 Litern Diesel pro 100 Kilometer.

Fotos (3): Opel



**Lasterhaft: Der äußerst variable Innenraum**



**Aus-gelastet: Fünf Insassen finden bequem Platz**

**Wirtschaftlichkeit:**

- günstige Versicherungseinstufung
- reparaturfreundliche Fahrzeugkonstruktion
- Vollverzinkung aller korrosionsgefährdeten Teile, 12 Jahre Garantie gegen Durchrostung

**Produktangebot:**

- zahlreiche Ausstattungs-Pakete, die eine Individualisierung ermöglichen (z.B. Njoy-Paket, Open-Air-Paket,...)
- umfangreiches Infotainment-Angebot (Radios, Navigationssystem)

# Optimale Besetzung

## Für Dietrich Mattausch ist der Zafira ein Fall für Fünf

Rüsselsheim (pui). Der aus zahlreichen Fernsehserien bekannte Schauspieler Dietrich Mattausch (62) übernahm in Rüsselsheim seinen neuen Zafira Ele-

gance 2.2. Seit 1983 spielt der in Böhmen geborene und in Hessen aufgewachsene Mattausch den Chefkommissar Rick in der populären ARD-Krimi-Serie „Der Fahnder“.

Bekannt ist er den Zuschauern auch aus zahlreichen weiteren TV-Produktionen. So kennt man ihn unter anderem aus „Straßen von Berlin“, „Unser Lehrer Dr. Specht“, „Ein Pfundskerl“ und „Klinik unter Palmen“. Zuletzt hat der gelernte Theater-Darsteller, den man zurzeit am Wiener Burgtheater sehen kann, neue Folgen von „Ein Fall für Zwei“ und „Tatort“ abgedreht.

Dietrich Mattausch ist verheiratet und hat drei Kinder. Künftig freut sich Familie Mattausch über das großzügige und flexible Raumangebot ihres neuen, blau lackierten Zafira. „Mit drei Kindern braucht man viel Platz im Auto, und da wir in Berlin leben, ist der Zafira mit seinen kompakten Abmessungen das ideale Familien-Stadtauto für uns“, so Dietrich Mattausch über seinen neuen Opel. ■



Foto: Opel

**Filmreif: Klaudia Martini überreicht Dietrich Mattausch den Schlüssel**

## Schnell zugreifen!

**Fahrzeuge für Kurzentschlossene**

Wir haben Fahrzeuge für Sie bereit stehen, die kurzfristig ausgeliefert werden können. Fragen Sie Ihren Verkaufsberater.

Neuwagenverkauf an Mitarbeiter

# Osteuropa kommt

## In Kiew eröffnete ein hochmoderner Händler-Betrieb

Kiew (vt). Der Osten kommt – langsam, aber gewaltig. So lautet zumindest die Prognose für den Automobilmarkt in Osteuropa. Deshalb kommt es jetzt darauf an, die richtigen Weichen zu stellen.

Beispiel Ukraine: 1992 wurde der erste Opel-Händler unter Vertrag genommen. Zurzeit gibt es dort 13 Vertragshändler in 11 Städten. Diese Händler verfügen über Betriebe, die Neuwagen, Originalteile und einen kompletten Kundendienst nach westlichem Standard bieten.

Jetzt eröffnete ein weiterer Händlerbetrieb im Zeichen des Blitzes. Die Autohaus Kiew GmbH, die sich seit 1993 zu einem der leistungsstärksten osteuropäischen Opel-Händler entwickelt hat, nahm einen weiteren Betrieb in Dienst. Auf einem Hektar entstand ein Komplex, der allen Anforderungen entspricht und jederzeit in einer westeuropäischen Stadt akzeptiert werden würde.

Ein Ausstellungsraum von über 600 Quadratmetern bietet die Möglichkeit, 15 bis 17 Fahrzeuge optimal zu präsentieren. In der Werkstatt, die auf 2 000 Quadratmeter Grundfläche 56 Arbeitsplätze bietet, können alle automobilen Dienstleistungen an Opel-Fahrzeugen vorgenommen werden.

In dem Neubau hat natürlich auch ein reichlich ausgestattetes Teilelager Platz gefunden. Mit einem großen Fest wurde der Händlerbetrieb jetzt eröffnet. Richard Colcomb, Exekutiv-Direktor des Opel International Product Centers, zerschnitt gemeinsam mit den Eigentümern und dem Vertreter der Kiewer Stadtverwaltung das gelbe Band. ■



Foto: Opel

**Hohes Haus: Zur Eröffnung kam auch Besuch vom IPC aus Rüsselsheim**

# Marken-Mission

Im TV erhöht Opel die Präsenz mit Produkten

Millionen TV-Zuschauer haben „Mister X“ kennen gelernt, den mysteriösen Geheimdienstler aus der Pro 7-Abenteuershow „Mission: Germany“. Ein Mann, der nichts dem Zufall überlässt – auch nicht die Wahl seines Autos. Mister X fährt Speedster.

## Product Placement

Rüsselsheim (es). So viele Geheimnisse, die als „Agenten“ reisenden Kandidaten während ihrer Deutschlandhatz auch zu lösen hatten – dass ihr smarter Boss Sky Dumont einen Speedster chauffierte, und auch sonst fast nur Opel in der Sendung zu sehen waren, ist kein Geheimnis, sondern schlicht „Product Placement“.

Das Unternehmen setzt verstärkt auf diese Vermarktungsform. Und bei „Mission: Germany“ dabei gewesen zu sein, freut Petra Hartung besonders. „Das ist ein spannendes, interaktives Format, bei dem jeder mitmachen konnte“, so die Mediastrategin aus dem Marketingbereich.

Zumal sich die Jagd auf die drei „Agenten“-Kandidaten, die von den Zuschauern per Videokamera „enttarnt“ werden mussten, nicht nur im Fernsehen vollzog. Auch im Internet durfte

rund um die Uhr. Ein multimediales Spektakel also.

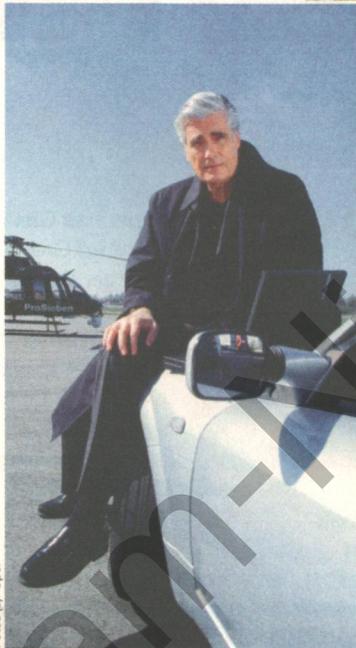
Aus der Opel-Palette waren neben dem Speedster von Mister X auch Zafira und Frontera mit von der Partie. Sie holten die „Agenten“ von ihren „Checkpoints“ ab. Und auch in zwei der Tagesaufgaben, die die Kandidaten zu lösen hatten, wurde Opel miteinbezogen.

„Mission: Germany“ markierte jedoch nur den Anfang einer verstärkten Opel-Präsenz auf allen Fernsehkanälen. Vor allem Spielfilmserien gewährleiten die

## Die Figuren müssen positiv sein und zum Modell passen

Kontinuität, auf die es im Marketing ankommt. Und Petra Hartung achtet auch darauf, wer sich auf der Mattscheibe hinter Steuer eines Opel setzt: „Es müssen positive Figuren sein, und sie müssen zu dem jeweiligen Modell passen“. So bekommt Andrea Sawatzki, die neue „Tatort“-Kommissarin im Ersten, einen Vectra als Dienstwagen.

Aufs gleiche Modell setzen



Markige Männer: Mister X setzt...

„SK Kölsch“ bei SAT1. Im Actionkracher „Alarm für Cobra 11“ bei RTL kommt genregerecht ein Speedster zum Einsatz. Im



...genauso auf Fahrzeuge mit dem Blitz, wie die Ermittler aus der Serie „SK Kölsch“

ZDF fahren demnächst die Protagonisten der Familienserien „Unser Charly“ und „Hallo Robbie“ Opel, und sogar den schrägen „Musterknaben“ wird ein Vectra zur Verfügung gestellt.

Das Ganze nennt sich zwar „Product Placement“, doch da-

mit, einfach nur Produkte in Szenarien zu platzieren, gibt sich Petra Hartung nicht zufrieden. „Wir versuchen immer, die Autos in die Handlung zu integrieren.“ Etwa, in dem sich die handelnden Figuren bei einer Suche des Navigationssystems bedienen oder bei Verladearbeiten kurz die Vorteile des

Flex7-Sitzsystems demonstrieren.

Das Wichtigste ist: „Product Placement darf niemals plump wirken.“ Dann nämlich merkt das Publikum die Absicht und ist verstimmt. Ein Gebot, dessen Missachtung beispielsweise einen Herrn namens James Bond viele Fans gekostet hat...

## Unser Neuer!

### Der neue Opel Vectra

Sofort bestellbar!

• Faszinierendes Design

# Für Last und Leute

Combi und Lang-Version ergänzen die Vivaro-Palette

Rüsselsheim (pui). Die Vivaro-Reihe wurde von Beginn an als variantenreiches Nutzfahrzeug-



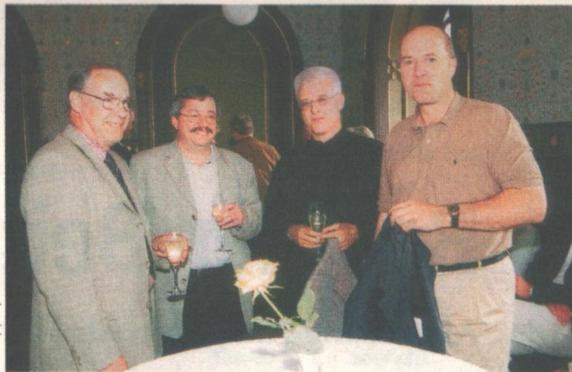
# Top-Händler

## „Opel Champions Club“-Mitglieder geehrt

Rüsselsheim/Weimar (ah). Das Bessere ist der Feind des Guten, sagt der Volksmund. Folglich lässt sich auch eine Top-Leistung noch „toppen“. In der Verkaufsorganisation zum Beispiel. Hier gilt: Nur wer Top-Team ist, hat Chancen, Mitglied des Champions Club zu werden.

Zurzeit gibt es in der Opel-Verkaufsorganisation 80 Top Teams. Diese müssen sechs von acht anspruchsvollen Qualifikationskriterien erfüllen. Diejenigen, die sich in sechs weiteren Wertungskriterien beweisen, können Mitglied im Champions Club werden. Das klingt kompliziert, heißt aber nur: In diesem Club versammelt sich die Elite der deutschen Opel-Händler.

In Weimar hat das Unternehmen die 50 erfolgreichsten Vertragshändler in Deutschland mit einer Opel Champions Club-Veranstaltung geehrt. Zusammen mit Vertriebsvorstand Dr. Uhland Burkart zeichnete Opel-Chef Carl-Peter Forster die Sieger des Wettbewerbes aus.



Leistung lohnt sich: Carl-Peter Forster (r.) und Dr. Uhland Burkart (2.v.r.) ehren die Top-Händler

Insgesamt 50 Inhaber und Geschäftsführer hatten sich im Wettbewerbszeitraum 2001 über anspruchsvolle Wertungskriterien zum Opel Champions Club-Mitglied 2002 qualifiziert.

Das Leistungsspektrum, das über die Frage „Champion oder nicht“ entscheidet, umfasst die Bewertung der Kundenzufriedenheit, der individuellen Zulassungsleistung, der Neuwagen-Endablieferung, der Service- sowie Teile-Verkaufsleistung und der betriebswirtschaftlichen Ergebnisse.

In Sachen Kundenzufriedenheit, Service-Qualität, Zukunftsorientierung und Verkaufserfolge sind die Opel Champions Club-Mitglieder schlicht vorbildliche Vertragshändler. Das muss auch einmal gesagt werden. Wie jetzt in Weimar. ■



Flottengeschäft: Die Händler waren in Weimar mit Vectra unterwegs

Technologie  
• Herausragender Komfort  
ab 20.250,- €\*  
\* unverbindliche Preisempfehlung  
Neuwagenverkauf an Mitarbeiter

Leistungsspektrum konzipiert. Mit der neuen Modellvariante „Combi“ und dem Kastenwagen mit langem Radstand hat die Reihe jetzt gleich doppelten Zuwachs bekommen und kann so ihre Stärken weiter ausbauen.

Der Vivaro Combi ist der Personen-Transporter der neuen Nutzfahrzeugreihe. Er wird zunächst mit kurzem Radstand (3 098 mm, 2,7 oder 2,9 Tonnen zulässiges Gesamtgewicht) angeboten; die Langversion (3 498 mm, 2,9 Tonnen zulässiges Gesamtgewicht) folgt voraussichtlich im August.

Serienmäßig besitzt der Vivaro Combi drei Sitzreihen mit neun Plätzen, eine Schiebetür auf der Beifahrerseite sowie eine große Doppelflügel-Hecktür. Auf Wunsch kann der Combi mit nur zwei Reihen (sechs Sitzplätze) oder einer Reihe (drei Sitzplätze) und entsprechend größerem Ladeabteil geordert werden.

Sehr erfolgreich rollt bereits seit Sommer 2001 die Kastenwagen-Version des Vivaro auf den Straßen. Bisher war der Transporter mit kurzem Radstand (3 098 mm) lieferbar, ab sofort kommt die Variante mit 3 498 Millimeter langem Radstand und einem Fassungsvermögen von 5,9 Kubikmetern hinzu. Wie der kürzere



Länge läuft: Der Kastenwagen mit langem Radstand

Bruder punktet die Langversion mit einem glattflächigen Transportabteil mit niedriger Ladekante, seitlicher Schiebetür und einer zweigeteilten Flügeltür am Heck.

Aktuell sind für den Vivaro zwei 1,9-Liter-Turbodiesel mit Common-Rail-Direkteinspritzung im Angebot. Der Kunde hat die Wahl zwischen der 60 kW/82 PS starken 1.9 DI-Einstiegsvariante und dem 1.9 DTI mit 74 kW/100 PS. Mitte dieses Jahres folgt alternativ ein 2,0-Liter-Vierventil-Benzinmotor mit einer Leistung von 88 kW/120 PS.

Weitere Modellvarianten und Motoren für die Vivaro-Reihe sind in Vorbereitung, so zum Beispiel eine Hochdachversion und ein besonders durchzugsstarker 2,5-Liter-Vierventil-Turbodiesel mit Common-Rail-Einspritzung und 98 kW/133 PS. ■

## Mit sieben Sitzen zum vierten Titel

Die „Auto Zeitung“ ermittelte in der Leserumfrage „Auto Trophy 2002“ das beste Familienauto. Aus 33 no-

minierte Kandidaten kürten die Leser der Zeitschrift den Zafira bereits zum vierten Mal in Folge zum Sie-

ger. Mit 17,9 Prozent aller Stimmen schlug der Zafira 2.2 DTI 16V den Audi A4 Avant und den VW Passat Variant. Das große Laderaumvolumen, der variable Innenraum, die hohe Fahrspaßkomponente und die Fahrsicherheit werden als Vorteile des Siebensitzers gepriesen.



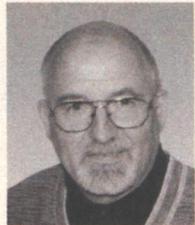
Foto: Opel



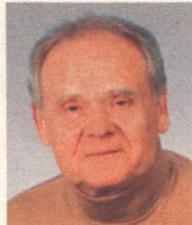
Gerhard Adrian



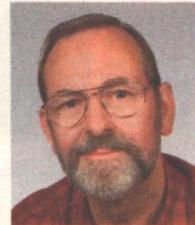
Horst Bischoff



Karl-Heinz Blome



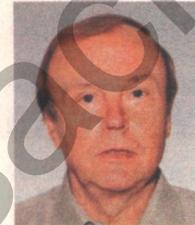
Herbert Borowiak



Hans Brückner



Manfred Gregor



Klaus-Werner Klettka



Herbert Kujawski



Heinz Nicolas



Jürgen Schilling



Dieter Teikhoff

**40**  
Jahre **Rüsselsheim**

**Juni**  
Gerhard Adrian  
Hans Brückner



Peter Tiedtke



Dieter Topp

**25**  
Jahre **Rüsselsheim**

**Juni**  
Khalifa Abiche  
Bernd Adam  
Mimoun Amraoui  
Mustafa Avcı  
Mohamed Azirar  
Ahmed Bachiri  
Mohamed Belkini  
Seyit Cıfci  
Francesco Curcio  
Hassan El-Mojahid  
Manfred Eyrich  
Hans Friedrich  
Bettina Funk  
Anton Grohs

Thami Haddoudi  
Herbert Hennch  
Miloud Hida  
Carmen Hupp  
Lothar Koziol  
Pasquale Marsico  
Agatha Mazzurco  
Ali Murat  
Hans Niebergall  
Nadi Özcan  
Martin Paschek  
Dilaver Sahin  
Peter Schäfer  
Gerhard Schönweitz  
Hanifi Ünal  
Werner Wielan  
Ismail Zengin

**40**  
Jahre **Bochum**

**Juni**  
Jürgen Bach  
Horst Bischoff  
Karl-Heinz Blome  
Herbert Borowiak

**25**  
Jahre **Bochum**

**Juni**  
Hans-Dieter Aeißen  
Uwe Ahrens  
Norbert Bensch  
Horst-Ulrich Böttcher  
Klaus-Peter Brandt  
Klaus-Jürgen Broda  
Heribert Bunke

Johannes Giering  
Manfred Gregor  
Rüdiger Gunkel  
Dieter Jahn  
Klaus-Werner Klettka  
Herbert Kujawski  
Karl-Heinz Lipka  
Heinz Nicolas  
Jürgen Schilling  
Dieter Teikhoff  
Peter Tiedtke  
Dieter Topp  
Giesbert von Rüden  
Reinhold Wrobel

Udo Grunau  
Wolfgang Gumb  
Ditmar Hoffmann  
Peter Jambor  
Klaus-Peter Janke  
Roman Jungmann  
Hannelore Kalinowski  
Georg-Peter Kasek  
Ulrich Kedziorski  
Hans-Peter Koke  
Mathias Koslowski  
Detlev Kubisch  
Alfred Markoff  
Gabriel Masson  
Leonhard Mischke  
Reinhold Moczarski  
Johann Parys  
Aleksander Paweletzki  
Uwe Pawlak  
Werner Pint  
Hans-Detlef Preuss  
Jürgen Pribbenow  
Martin Pudwell  
Manfred Ratsch  
Horst-Uwe Rieck

Jürgen Rook  
Michael-Herbert-  
Walter Rudnick  
Bernd-Dietmar Schefer  
Gerhard Scheidler  
Klaus Schier  
Helmut Schmuck  
Olaf Schweer  
Henryk Skupien  
Norbert Starick  
Dieter Übel  
Tadeusz Wajdzik  
Volker Westerholz  
Hubert Westhoff  
Alfred Wloszczynski

**25**  
Jahre **Kaiserslautern**

**Juni**  
Herbert Cossmann  
Maria Kaiser  
Werner Löffel  
Botho Simon  
Günter Sutter

## Nach den Vectra-Tagen wurden nun die Testfahrten verlost

Rüsselsheim (jh). Ein Fest an sich ist ja schon etwas Schönes. Ein Fest, bei dem es auch noch etwas zu gewinnen gibt, lässt sich kaum noch übertreffen. In

diesem Wissen hatten die Kollegen vom Verkauf an Mitarbeiter den Besuchern die Vectra-Veranstaltungen in den Werken auch noch etwas versüßt.

Einen neuen Vectra als Testwagen für drei Wochen, vier Mal zwei Wochen und acht Mal eine Woche gab's allein in Rüsselsheim zu gewinnen. In Bochum und Kaiserslautern warteten ähnlich lukrative Angebote auf die Mitarbeiter.

In Rüsselsheim spielte jetzt die Auszubildende Katrin Hinz Glücksfee. Die Gewinner der Testfahrten werden schriftlich benachrichtigt. ■

Foto: Liebschner

**Zieh: In Rüsselsheim spielte Katrin Hinz (2.v.l.) Glücksfee**



Mantred Hau kennt sich aus mit dem neuen Vectra. Als Meister in der Fertigmontage des neuen Werkes Rüs-



Foto: privat

seisheim kennt er das neue Modell aus dem Effeff – und ist stolz auf das, was hier geleistet wird. So stolz, dass es auch für den rheinland-pfälzischen Ministerpräsidenten Kurt Beck kein „Entrinnen“ gab. Auf einem Parteitreffen präsentierte SPD-Mitglied Rau dem Genossen Beck einen neuen Vectra. Der nahm den Rüsselsheimer wohlwollend in Augenschein und ließ sich spontan mit Rau und Auto fotografieren.

## Rentner-Beiträge steigen

### Ab Anfang Juli gelten für Ruheständler höhere BKK-Sätze

Rüsselsheim (bkk). Der Beitragssatz der BKK Opel wurde zum 1. Dezember 2001 auf 13,7 Prozent erhöht. Mit der vom Gesetzgeber vorgeschriebenen Verzögerung wird der neue Beitragssatz ab dem 1. Juli 2002 auch für die Rentner wirksam.

Dies hat für alle Rentner zur Folge, dass ein höherer Beitrag von der Rente einbehalten wird. Versicherungspflichtige Rentner zahlen wie Arbeitnehmer nur die Hälfte des Beitrages, also 6,85 Prozent anstelle von bisher 6,6 Prozent. Der Beitragszuschuss für freiwillig versicherte Rentner ändert sich ebenfalls ab 1. Juli 2002 von 6,75 auf 7,0 Prozent. ■

WER FÄHRT MIT?

**Limburg → Rüsselsheim**, Schicht B, Portal 20, Gleitzeit, Tel.: 06431/583800

**Limburg → Rüsselsheim**, suche/biete Fahrgemeinschaft, Schicht A, Tel.: 06431/529214

**Osthofen → Rüsselsheim**, suche/biete Fahrgemeinschaft, Schicht A oder Dauerfrüh, Tel.: 0170/4882555

**Köngernheim, Undenheim → Rüsselsheim**, suche/biete Fahrgemeinschaft, Schicht B, Portal 60 oder P8, Tel.: 06737/712713

**Gross-Zimmern, Dieburg → Rüsselsheim**, suche/biete Fahrgemeinschaft, Gleitzeit 35 Std., Tel.: 06071/736173

**Bad Kreuznach → Rüsselsheim**, suche/biete Fahrgemeinschaft, Dauerfrüh 5.45 bis 14.00 Uhr, Tel.: 0671/36240

## Meister-Meeting im Museum

30 Jahre ist es her, dass sie sich das erste Mal trafen. Zwar hat sich die Besetzung seitdem mehrfach verändert, aber bei den Treffen ist es geblieben. Einmal jährlich kommen die ehemaligen Meister, Obermeister und Betriebsleiter aus dem Rüsselsheimer Presswerkzeugbau zusammen, um über Gott und die Welt zu plaudern. Jetzt war das Rüsselsheimer Technikmuseum Treffpunkt der Un-Ruheständler. Bemerkenswert: Mit einigen der

im Museum ausgestellten Werkstatteinrichtungen haben die Presswerker noch gearbeitet...



Foto: privat

WIR GEDENKEN

### Rüsselsheim

**Harry Zaft**

geb. 01.01.53,

gest. 08.05.02

Instandhaltung Neues Werk

### Bochum

**Gisbert Burski**

geb. 28.11.48,

gest. 16.05.02

Werkslgistik Verkehrsplanung

# Hilfe bei persönlichen Problemen

## Mitarbeiterberatung neu strukturiert

Niemand ist vor einer persönlichen Krise sicher, ebenso wenig wie sich private Probleme am Werkstor abschalten lassen. Auch das Zusammenarbeiten in einer großen Organisation kann Spannungen und Konflikte mit sich bringen. Hilfe bieten hier die Mitarbeiterberatungen, die sich in Rüsselsheim gerade neu aufgestellt haben.

Rüsselsheim (sa). Gleich, ob Suchterkrankungen, Kollegenkonflikte oder sexuelle Belästigung: Die Aufgabe der persönlichen Mitarbeiterberatung heißt Informieren, Beraten, Begleiten, Helfen. Um ihre Aufgaben künftig noch besser lösen zu können, hat sich die Mitarbeiterberatung in Rüsselsheim neu aufgestellt.

Die persönliche Mitarbeiterberatung der Sozialabteilung liegt jetzt ausschließlich in den Händen von Marion Stöcking. Die Sozialpädagogin mit verhaltens- und familientherapeutischer Ausbildung ist seit 12 Jahren im Unternehmen und hat viel Erfahrung im Umgang mit betrieblichen wie persönlichen Krisen und Konflikten.

Sie unterstützt Mitarbeiter, Vorgesetzte aber auch Abteilungen/Gruppen bei der Bewältigung von Problemen und Konflikten am Arbeitsplatz, Mobbing, sexueller Belästigung, Krisen infolge von körperlicher und psychischer Erkrankung, familiären Schwierigkeiten, Schulden oder anderen Notlagen.

Persönliche Mitarbeiterberatung heißt in diesen Fällen, zusammen mit den Ratsuchenden individuelle Lösungen zu finden. Dies geschieht im persönlichen Gespräch. In Ab-

Marion Stöcking kompetent moderiert. Darüber hinaus hilft sie durch die gezielte Vermittlung von externen Beratungsstellen, Therapeuten oder Kliniken.

Beim Werksärztlichen Dienst sorgen sich Dr. Gerda Nüberlin und István Horváth um eine sozialpädagogische Gesundheitsberatung. Dr. Nüberlin und Horváth fördern zum einen die Aufklärung zum Thema Sucht durch Aktionen und Infoveranstaltungen für Vorgesetzte und bestimmte Mitarbeitergruppen.

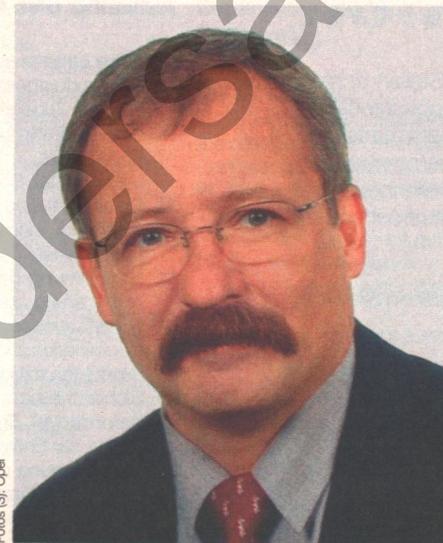
Zum anderen unterstützen sie Mitarbeiter, aber auch Vorgesetzte und Kollegen sowie

risiken, die durch Verhaltensänderung vermindert werden können (etwa Raucherentwöhnung)

Dr. Gerda Nüberlin ist Diplom-Pädagogin und Sozialarbeiterin mit familientherapeutischer Zusatzausbildung. Sie ist seit neun Jahren in der Sozialberatung bei Opel, wobei sie sich in besonderem Maß in der Drogenpräventionsarbeit mit jungen Mitarbeitern engagierte. István Horváth ist Sozialpädagoge und Familientherapeut und verfügt über reichhaltige Erfahrungen aus jeweils 12-jähriger Tätigkeit als Suchttherapeut und betriebli-



Marion Stöcking



István Horváth



Dr. Gerda Nüberlin

### Jede Beratung mündet in einer individuellen Lösung

Sozialpädagoge und Familientherapeut und verfügt über reichhaltige Erfahrungen aus jeweils 12-jähriger Tätigkeit als Suchttherapeut und betriebli-

sundheitsberatung helfen durch persönliche Gespräche, zu denen – bei Einverständnis des Ratsuchenden – auch das private oder betriebliche Umfeld einbezogen werden können. Außerdem vermitteln sie gezielt geeignete externe Beratungs- und Therapieeinrich-

tungen und sorgen sich um die Betroffenen nach Beendigung der Therapiemaßnahmen.

Sowohl Marion Stöcking als auch Dr. Gerda Nüberlin und István Horváth arbeiten streng vertraulich unter Wahrung der gesetzlichen Schweigepflicht. ■

## Tanken und Sparen!

### Minimierung des geldwerten Vorteil beim Leasing

Ab sofort bieten wir für alle Mitarbeiter, die aufgrund des Weges zur Arbeit einen geldwerten Vorteil zu versteuern haben, eine Tankkarte zum Preis von € 2,50 pro Monat an.

#### Lassen Sie sich beraten

Infotelefon:  
Rüsselsheim: Tel. 06142 – 7-75381  
Bochum: Tel. 0234 – 989 2473  
Kaiserslautern: Tel. 0631 – 355 2884

## INFOS

### Persönliche Mitarbeiterberatung

Marion Stöcking,  
Telefon: 61133, D10, Raum 523

### Sozialpädagogische Gesundheitsberatung

Dr. Gerda Nüberlin,  
Telefon: 61144

István Horváth,  
Telefon: 61155

## Die wichtigsten Abkürzungen

<b>ABS</b>	Antiblockiersystem
<b>A-Gar.</b>	Anschluss-Garantie
<b>AHK (abn.)</b>	Anhänger-Kupplung (abnehmbar)
<b>BC</b>	Bordcomputer
<b>CD</b>	CD-Spieler
<b>Color</b>	getönte wärmedämmende Rundumverglasung
<b>DWA</b>	Ultraschall-Diebstahlwarnanlage
<b>DZM</b>	Drehzahlmesser
<b>el.FH</b>	elektrische Fensterheber
<b>el.SP</b>	elektrische Außenspiegel
<b>FBA</b>	Fahrer-/Beifahrerairbags
<b>FP</b>	Festpreis
<b>GW</b>	Garagenwagen
<b>GSR</b>	Geschwindigkeitsregler
<b>Klima</b>	Klimaanlage
<b>Klimaautom.</b>	Klimatisierungsautomatik
<b>KSH</b>	Kopfstützen hinten
<b>LAA</b>	Laderaumabdeckung
<b>LFB</b>	Lenkradfernbedienung
<b>LM</b>	Leichtmetallfelgen
<b>NAV</b>	Navigationssystem
<b>Niveau</b>	Niveauregulierung
<b>NR</b>	Nichtraucher
<b>NS</b>	Halogen-Nebelscheinwerfer
<b>RC</b>	Radio Cassette
<b>SAB</b>	Seitenairbags
<b>SD</b>	Schiebedach
<b>Servo</b>	Servolenkung
<b>SHR</b>	Scheinwerfer-Hochdruck-Reinigungsanlage
<b>SPD</b>	Sperrdifferenzial
<b>VHB</b>	Verhandlungsbasis
<b>VK</b>	Verkauf
<b>WS</b>	Wegfahrsperre
<b>ZV</b>	Zentralverriegelung

Kein Versand an die Redaktion –  
keine persönliche Abgabe – kein Fax

**Anzeigenschluss der nächsten  
Opel Post: 12. Juni 2002**

## Coupon für Jahres- und Gebrauchtwagen

■ **Nur für Werksangehörige und Rentner**

■ **Erstzulassung und Privattelefonnummer unbedingt angeben**

■ **Leerkästchen zwischen den Wörtern**

■ **Ein Buchstabe / Zahl pro Kästchen**

**Fehlerhafte Anzeigen werden nicht zurückgesandt. Es besteht kein Rechtsanspruch auf Veröffentlichung.**

### Fahrzeugtyp

- |  |  |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> Agila           | <input type="checkbox"/> Vectra B                  |
| <input type="checkbox"/> Astra B         | <input type="checkbox"/> Vectra Caravan            |
| <input type="checkbox"/> Astra Caravan B | <input type="checkbox"/> Zafira                    |
| <input type="checkbox"/> Cabrio          | <input type="checkbox"/> Andere Opel-/GM-Fahrzeuge |
| <input type="checkbox"/> Corsa B         | <input type="checkbox"/> Teile/Zubehör             |
| <input type="checkbox"/> Corsa C         | <input type="checkbox"/> Fahrgemeinschaften        |
| <input type="checkbox"/> Coupé           |  |
| <input type="checkbox"/> Frontera        |  |
| <input type="checkbox"/> Omega B         |  |
| <input type="checkbox"/> Omega Caravan B |  |

### Modellvariante (z.B. Comfort, Sport, Elegance)

**Motorisierung** (z.B. 1.2 16V, 1.8 16V)

### Erstzulassung

Monat \_\_\_\_\_ Jahr \_\_\_\_\_

**Türen**  2  3  4  5

### Farbe

### km-Stand

### Preis

### Ausstattung

- |  |   |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> ABS                     | <input type="checkbox"/> Klimaanlage              |
| <input type="checkbox"/> Anhängerkupplung        | <input type="checkbox"/> Klimatisierungsautomatik |
| <input type="checkbox"/> Automatik               | <input type="checkbox"/> Kopfstützen hinten       |
| <input type="checkbox"/> Color                   | <input type="checkbox"/> Leder                    |
| <input type="checkbox"/> Drehzahlmesser          | <input type="checkbox"/> Leichtmetallfelgen       |
| <input type="checkbox"/> elektr. Fensterheber    | <input type="checkbox"/> Nebelscheinwerfer        |
| <input type="checkbox"/> Schiebedach             | <input type="checkbox"/> Niveauregulierung        |
| <input type="checkbox"/> elektr. Schiebedach     | <input type="checkbox"/> Fahrer-/Beifahrerairbags |
| <input type="checkbox"/> elektr. Außenspiegel    | <input type="checkbox"/> Seitenairbags            |
| <input type="checkbox"/> Zentralverriegelung     | <input type="checkbox"/> Servolenkung             |
| <input type="checkbox"/> Funkzentralverriegelung | <input type="checkbox"/> Sportsitze               |

### Mögliche weitere Angaben:

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Coupon per Deutsche Post AG an:

**Anzeigenservice  
Jahreswagen  
Postfach 1503  
65405 Rüsselsheim**

**Folgende Angaben (bis auf die Privattelefonnummer und private E-Mail-Adresse) werden nicht gedruckt (keine Veröffentlichung ohne diese Angaben)**

Vorname \_\_\_\_\_

Name \_\_\_\_\_

Stammnummer/Opel-Rentnummer \_\_\_\_\_

Straße \_\_\_\_\_

(PLZ) Ort \_\_\_\_\_

**Privattelefonnummer (für die Veröffentlichung unbedingt angeben)**

Private E-Mail-Adresse (falls vorhanden) \_\_\_\_\_

Unterschrift \_\_\_\_\_

Datum \_\_\_\_\_

# Chancen im Unternehmen

Bei Interesse an einer dieser internen Stellen richten Sie bitte Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, Lebenslauf und Zeugniskopien) unter Angabe von Anschrift, Abteilungs- und Stammnummer, Opel-Telefonnummer sowie der in der Stellenbeschreibung genannten Kennziffer an den entsprechenden Personalbereich.

**Auf alle ausgeschriebenen Stellen können Sie sich bis zum 14. Juni 2002 bewerben.**



## Freigabe-Sachbearbeiter/in

**GME Aftersales, Werk: Rüsselsheim**  
**Abteilung: Engineering Releases & Cataloguing**

### Ihre neue Aufgabe in diesem Bereich:

- Für die zugeteilte Produktpalette sind die Produktionsfreigaben für alle Opel / Vauxhall Modelle, Modelljahresfreigaben und laufende Änderungen zu sammeln und zu überprüfen.
- Für eingekaufte Module, Zusammenbauten, "Black Box" Designs, etc. sind Stücklisten, Spezifikationen und Zeichnungen anzufordern und auf Richtigkeit zu überprüfen.

### Wir erwarten von Ihnen:

- Techniker/in- oder Ingenieur/in-ausbildung.
- Erfahrung in der Automobilindustrie.
- Gute Englischkenntnisse.
- Gute Kommunikationsform und EDV-Kenntnisse.

### Einschränkungen:

Nur zur Besetzung innerhalb des Gehaltsempfängerbereiches.

## Entwicklungsingenieur/in – Elektrisches Zubehör und Ersatzteile

**GME Aftersales, Werk: Rüsselsheim**  
**Abteilung: GME Aftersales Parts & Accessories Engineering**

### Ihre neue Aufgabe in diesem Bereich:

- Der Produktbereich umfasst elektrisches Zubehör und Ersatzteile der Produktgruppen Batterien, Kabelsätze, Zündungsteile, Leuchtmittel, Scheinwerfer etc.
- Sie sind Mitglied des Produkt-Entwicklungs Teams PDT (Product Development Team).
- Bestimmung der Kundendienst-Anforderung und Festlegung der Spezifikationen.
- Koordination und Entwicklung von Produkten mit dem Lieferanten.
- Sicherstellung und Einhaltung des geforderten Zeitplans in jeder Phase der Entwicklung.
- Überwachung der Testaktivitäten bei den Lieferanten zur Sicherstellung der geforderten Qualität.
- Durchführung der Teilefreigabe entsprechend dem PPAP Prozess.
- Zusammenarbeit mit allen betreffenden GME/Opel/Vauxhall Abteilungen und Lieferanten.
- Koordination der Verfügbarkeit von ausgelieferten Serienteilen für den Kundendienst.

### Wir erwarten von Ihnen:

- Sie sind Ingenieur/in (FH/TU) oder haben einen vergleichbaren Bildungsgrad.
- Mindestens 3 Jahre Erfahrung in der Automobilindustrie.
- Bereitschaft für Dienstreisen zu Lieferanten innerhalb von Europa.
- Gute deutsche und englische Sprachkenntnisse in Wort und Schrift.
- Erfahrung in Betriebswirtschaft und Marketing sind von Vorteil.
- Gute Kenntnisse der Standard-PC-Anwendungen.

### Einschränkungen:

Nur zur Besetzung innerhalb des Gehaltsempfängerbereiches.

### Kennziffer: AS 10/2002

Ihre Ansprechpartnerin ist:  
Karin Klinger, Personalwesen GME Aftersales, IPC: 93-80.

## Ingenieur/in für Fertigungsplanung

**Adam Opel AG - Fertigung, Standort: Rüsselsheim**  
**Abteilung: Technischer Service Karosseriewerk**

### Ihre neue Aufgabe in diesem Bereich:

Sie optimieren die Abläufe und Einrichtungen der proaktiven Problemlösung am Produkt und Fertigungseinrichtungen. Bei Modellanläufen unterstützen Sie die fertigungsgerechte Ausführung der Karosserien. Dies beinhaltet das Einbringen des entsprechenden Know-hows von der Prototypenphase, über die Pilotphase im Werk auf Originaleinrichtungen bis hin zur Serienreife.

### Wir erwarten von Ihnen:

- Abgeschlossenes Ingenieurstudium (FH/TH) der Fachrichtung Maschinenbau/ Elektrotechnik oder Wirtschaftsingenieurwesen bzw. Techniker/in mit entsprechender Berufserfahrung.
- REFA- und/oder MTM Ausbildung wären vorteilhaft.
- Kenntnisse auf den Gebieten der Schweißtechnik und/oder Automatisierungstechnik.

## Accessory Development and P&A Release Engineer

**GME Aftersales, Werk: Rüsselsheim**  
**Abteilung: GME Aftersales Parts & Accessories Engineering**

### Ihre neue Aufgabe in diesem Bereich:

- Der Produktbereich umfasst alle Zubehörteile.
- Sie sind Mitglied des Produkt-Entwicklungs Teams (PDT).
- Bestimmung der Kundendienst-Anforderung und Festlegung der Spezifikationen.
- Koordination und Entwicklung von Produkten mit dem Lieferanten.
- Sicherstellung und Einhaltung des Zeitplanes in jeder Phase der Produktentwicklung.
- Überwachung der Testaktivitäten bei den Lieferanten zur Sicherstellung der geforderten Qualität.
- Durchführung der Teilefreigabe entsprechend dem PPAP Prozess.
- Zusammenarbeit mit allen betreffenden GME/Opel/Vauxhall Abteilungen und Lieferanten.
- Eingabe aller relevanten Teiledaten in das Aftersales System (ETS).
- Unterstützung der ETS Anwender.

### Wir erwarten von Ihnen:

- Sie sind Ingenieur/in (FH/TU) oder haben einen vergleichbaren Bildungsgrad.
- Mindestens 3 Jahre Erfahrung in der Automobilindustrie.
- Bereitschaft für Dienstreisen zu Lieferanten innerhalb von Europa.
- Gute deutsche und englische Sprachkenntnisse in Wort und Schrift.
- Erfahrung in Betriebswirtschaft und Marketing sind von Vorteil.
- Gute Kenntnisse der Standard-PC-Anwendungen.

### Einschränkungen:

Nur zur Besetzung innerhalb des Gehaltsempfängerbereiches.

### Kennziffer: AS 11/2002

Ihre Ansprechpartnerin ist:  
Karin Klinger, Personalwesen GME Aftersales, IPC: 93-80.

## Qualitätsingenieur/in QSA, Bereich Bemusterung

**Adam Opel AG - Fertigung, Standort: Rüsselsheim**  
**Abteilung: Qualitätssicherung Auswärtsteile**

### Ihre neue Aufgabe in diesem Bereich:

Sie sind für die Koordination und Durchführung aller Bemusterungsaktivitäten von Lieferantenteilen zuständig:

- Einleitung über die GQTS Datenbank, wobei relevante Daten von anderen Datenbanksystemen wie MGO, GPDS, PROMAS übernommen werden.

### Wir erwarten von Ihnen:

- Abgeschlossenes Studium (FH/TH) oder eine vergleichbare Ausbildung im Bereich allgemeiner Maschinenbau, Elektrotechnik oder Kfz-Technik.
- Aufgrund der internationalen Verbindungen sind gute Englischkenntnisse erforderlich.
- Gute PC-, Intranet- und Host-

- Das Design und der Einbau eines Produkts in das Fahrzeug sind zu verstehen, zu überprüfen und nachzuvollziehen.
- Die beste Lösung für den Service ist in enger Zusammenarbeit mit dem Technischen Entwicklungszentrum (Product Engineering / Manufacturing Engineering), Service Readiness und den Lieferanten zu definieren (Serviceteildefinition).
- Eingabe aller relevanten Service-daten in das Aftersales Engineering Freigabe-System (ETS).
- Unterstützung und Hilfen zu technischen Anfragen von Anwendern des Freigabe-Systems (ETS).

#### Kennziffer: AS 12/2002

Ihre Ansprechpartnerin ist:  
Karin Klinger, Personalwesen GME  
Aftersales, IPC: 93-80.

Bewertung technischer Leistungen und Einrichtungen.

- Planen und Durchführen von technischen Lösungen sowie die komplette Abwicklung der Auftragsvergabe an Fachfirmen, mit dem Ziel der technischen Abnahme nach Richtlinie.
- Überwachung und Koordinierung von Montagearbeiten.
- Einleitung und Umsetzung von Maßnahmen zur Erfüllung der Business-Plan-Ziele.
- Konsequente Problemverfolgung und Lösungserarbeitung zusammen mit dem ITDC und Lieferanten.

zen wir voraus.

#### Einschränkungen:

Nur zur Besetzung innerhalb des Gehaltsempfängerbereiches.

#### Kennziffer: FG 101/2002

Ihre Ansprechpartnerin ist:  
Anja Dammel, Central Recruitment,  
IPC: 39-07

QMS unter Einbeziehung von weiteren Datenbanken wie AIS, Access.

- Kommunikation mit tangierenden Abteilungen.
- Überwachung von vorgegebenen Terminen und bei Überschreitung Einleitung von entsprechenden Aktivitäten.
- Analyse, Aufbereitung und Präsentation von Qualitätsdaten aus internen und externen Quellen.
- Kontaktaufnahme mit den Zulieferern einschließlich Problemanalyse und -lösungen, sowie Verfolgung und Überprüfung der Wirksamkeit bei Einbauversuchen.
- Entwicklung neuer Strategien zur kontinuierlichen Effizienzsteigerung des Bemusterungsprozesses.

GPDS, Access.

- Erfahrungen in der Zusammenarbeit mit Lieferanten wären von Vorteil.

#### Einschränkungen:

Nur zur Besetzung innerhalb des Gehaltsempfängerbereiches.

#### Kennziffer: FG 82/2002

Ihre Ansprechpartnerin ist:  
Anja Dammel, Central Recruitment,  
IPC: 39-07

## Qualitätssicherungs-Ingenieur/in Bandendeprüfung/ -programmierung

Adam Opel AG - Fertigung

Standort: Rüsselsheim, Abteilung: Qualitätssicherung Linie EEDP

#### Ihre neue Aufgabe in diesem Bereich:

- Die einwandfreie Funktion der elektrischen / elektronischen Verbraucher und Fahrzeugkomponenten wird durch den DVT (Dynamic Vehicle Test) und die ELCOS-Prüfung (End of Line Check Out System) sichergestellt.
- Koordination und Abstimmung mit den für die Fahrzeugkomponenten zuständigen Fachbereichen des ITEZ.
- Arbeiten mit technischen Spezifikationen.
- Durchführung von Einmessarbeiten bei neuen elektrischen / elektronischen Komponenten.
- Analyse und statistische Auswertung der von den Prüfsystemen ermittelten Daten.
- Festlegung und Verfolgung geeigneter Korrektur- und Verbesserungsmaßnahmen.
- Erstellung und Verteilung von Software für die Prüfgeräte in den Reparaturbereichen (DiagCAT-Tester/TECH2).

#### Wir erwarten von Ihnen:

- Diplom-Ingenieur/in Elektrotechnik (FH/TH).
- Mehrjährige Berufserfahrung auf dem Gebiet der Fahrzeugelektrik.
- Gutes Verständnis und Interesse für technische Zusammenhänge.
- PC-Grundkenntnisse werden vorausgesetzt (MS-Office, Lotus Notes).
- Erfahrungen mit CAN-Bus-Systemen sind von Vorteil.
- Gute Kenntnisse der Opel- und ITEZ-Organisation.
- Gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift.

#### Einschränkungen:

Nur zur Besetzung innerhalb des Gehaltsempfängerbereiches.

#### Kennziffer: FG 83/2002

Ihre Ansprechpartnerin ist:  
Anja Dammel, Central Recruitment,  
IPC: 39-07

## Ingenieur/in Montagesimulation

Adam Opel AG - ITEZ

Standort: Rüsselsheim, Abteilung: ME Simulation

#### Ihre neue Aufgabe in diesem Bereich:

- Erarbeitung von Montagekonzepten mit Hilfe von DMU (Digital Mockup).
- Durchführung und Betreuung von Projektarbeiten unter ergonomischer Betrachtung.
- Erstellen und Verfassen von Standards und Spezifikationen.
- Unterstützung der ME Simulationsstätigkeiten.
- Optimierung und Anpassung von Prozessabläufen zur digitalen Beurteilung von Montageprozessen.

#### Wir erwarten von Ihnen:

- Abgeschlossenes Techniker-/Ingenieurstudium.
- UG-CAD Kenntnisse.
- Gute Englischkenntnisse.
- Kenntnisse über MTM-Zeitanalysen wünschenswert.
- Kenntnisse der ITEZ Prozesse und Organisation.
- Analytisches Denkvermögen und Präsentationsfähigkeit.
- Bewerber/innen mit entsprechender Berufserfahrung werden ebenfalls berücksichtigt.

#### Einschränkungen:

Nur zur Besetzung innerhalb des Gehaltsempfängerbereiches ITEZ Manufacturing Engineering.

#### Kennziffer: G 63/2002

Ihre Ansprechpartnerin ist:  
Christine Nehren, Central Recruitment,  
IPC: 39-07.

## Ingenieur/in Materialflusssimulation

Adam Opel AG - ITEZ

Standort: Rüsselsheim, Abteilung: ME Simulation

#### Ihre neue Aufgabe in diesem Bereich:

- Planung, Durchführung und Überwachung von Simulationsprojekten für alle europäischen Werke (Body-, Paint-, Assembly- und Press-Shop).
- Eigenständige Kontaktierung der Planungsabteilungen.
- Teilnahme an bereichsübergreifenden Besprechungen und Workshops zur Systemanalyse und Datensammlung.
- Selbstständige Betreuung von externen Firmen / Auswärtsvergaben.
- Unterstützung der Werke bei Projektanlauf.
- Durchsatzoptimierung.
- Abnahme von Simulationsergebnissen bei den Lieferanten.
- Identifizierung von neuen Aufgabenfeldern für Simulationsapplikationen.
- Weiterentwicklung von Simulationsmethoden und -systemen.

#### Wir erwarten von Ihnen:

- Diplom-Ingenieur/in (FH/TH) Maschinenbau.
- Gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift.
- Gute PC-Kenntnisse (Standardsoftware).
- Grundlagenkenntnisse der Materialflusslehre.
- Kenntnisse der Simulationsanwendungen Witness bzw. AutoMod wünschenswert.
- Gute Kenntnisse der ITEZ / Opel Organisation.
- Bewerber/innen mit entsprechender Berufserfahrung werden ebenfalls berücksichtigt.

#### Einschränkungen:

Nur zur Besetzung innerhalb des Gehaltsempfängerbereiches ITEZ Manufacturing Engineering.

#### Kennziffer: G 64/2002

Ihre Ansprechpartnerin ist:  
Christine Nehren, Central Recruitment,  
IPC: 39-07.

## Ingenieur/in Anlagensimulation

Adam Opel AG - ITEZ

Standort: Rüsselsheim, Abteilung: MEB Konstruktion

### Ihre neue Aufgabe in diesem Bereich:

- Frühe Untersuchung des digitalen Fahrzeuges zur Validierung von Fertigungskonzepten mit Hilfe von Simulationssystemen.
- Entwicklung und Demonstration von Fertigungskonzepten.
- Unterstützung des Frontloading Prozesses.
- Unterstützung der ME Simulations-tätigkeiten.
- Optimierung und Anpassung von Prozessabläufen im Umfeld zwischen PE und ME.

### Wir erwarten von Ihnen:

- Abgeschlossenes Techniker-/Ingenieursstudium.
- Kenntnisse von Simulationssystemen (IGRIP, Robcad).
- Kenntnisse über Roboter- und Fertigungstechnologie, alternativ UG-CAD Kenntnisse.
- Sehr gute PC-Kenntnisse (Office Paket).
- Kenntnisse der PE- und ME-Organisation.
- Gute Englischkenntnisse.
- Analytisches Denkvermögen und Präsentationsfähigkeit
- Bewerber/innen mit entsprechender Berufserfahrung werden ebenfalls berücksichtigt.

### Einschränkungen:

Nur zur Besetzung innerhalb des Gehaltsempfängerbereiches ITEZ Manufacturing Engineering.

Kennziffer: G 65/2002

Ihre Ansprechpartnerin ist: Christine Nehren, Central Recruitment, IPC: 39-07.

## Gruppenleiter/in Vorausentwicklung

Adam Opel AG - ITEZ

Standort: Rüsselsheim, Abteilung: ME Pressen und Komponentenfertigung (MEP)

### Ihre neue Aufgabe in diesem Bereich:

- Prüfung neuer Designmodelle auf fertigungsgerechte Gestaltung der Außenhautteile.
- Überprüfung von Karosserieentwürfen und Teildaten auf fertigungsgerechte Gestaltung und wirtschaftliche Fertigungsmethoden.
- Entwicklung von Frontloading-Ziehanlagen für Teilentschärfung im „Die Designer“.
- Entwicklung von produktionsgerechten CAD-Ziehanlagen in UG mit den tangierenden ME Bereichen und Auswärtslieferanten.
- Überwachen und Bewerten von Tiefziehsimulation in „Autoform“ und „Pamp Stamp“.
- Dokumentation und virtuelle Präsentation der Ziehanlagen mit „Visual Eyes“.
- Verformungstechnische Unterstützung der Colocation und SE-Partner bei Herstellungsproblemen im In- und Ausland.

### Wir erwarten von Ihnen:

- Diplom-Ingenieur/in Maschinenbau oder Fertigungstechnik (TH/TU) mit Ausbildung in einem metallverarbeitenden Beruf.
- Langjährige Berufserfahrung im Bereich Blechumformung und Fertigungsplanung.
- Spezialkenntnisse auf dem Gebiet der Blechhalter- und Ziehformentwicklung.
- Fundierte CAD-Kenntnisse in UG, „Die Designer“ und „Autoform-Simulation“.
- Gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift.
- Sehr gute PC Kenntnisse.

### Einschränkungen:

Nur zur Besetzung im Gehaltsempfängerbereich des Bereiches ME Pressen.

Kennziffer: G-30 110/2002

Ihre Ansprechpartnerin ist: Christine Nehren, Central Recruitment, IPC: 39-07.

## Senior Project Engineer

Modular Vehicle Communication Interface, Diagnostic Data Authoring and Exchange Process Chain

GM Europe GmbH, Plant: Rüsselsheim

Department: Service Operations International - Advanced Engineering

### Key Job Elements:

Technical project management of the next generation „Modular Vehicle Communication Interface“:

- Requirements analysis of a „modular“ VCI hardware and software architecture (plug & play).
- GM worldwide required diagnostic protocols and multiplex capabilities.

Technical project management:

- Development of requirements and technical support of a diagnostic data authoring system for GM Service Operations.

Technical project management of a new Open Diagnostic Data Exchange concept:

- Development of requirements and technical support in XML.
- Technical coordination.

### Candidate Profile:

- Dipl. Engineer Informatics, Electronics, or equivalent with IT background.
- Fluent in English (oral and written) for technical and business discussion.

- Experience in GM diagnostic protocols (e.g. KWP 2000, GMW 3110, GM Class 2, XDE 5024, Keyword 71, 81, 82, ISO 9141, SAE J1939).

- Hardware development skills in K-Line, SAE J1850, and CAN interfaces.

- Experience in Real Time Operating Systems, Microsoft Operating Systems, and Linux.

- Skills and knowledge in XML, C/C++, Java, database design, server/client application development.

- International travel and communication is a pre-requisite to fulfill the job requirements.

### Restrictions:

None.

Code Number: GME 4/2002

Your contact-person is: Franziska Niewiem, Personalabteilung GM Europe GmbH, IPC: 93-12.

## Projektingenieur/in Software

Adam Opel AG - ITEZ

Standort: Rüsselsheim, Abteilung: ITEZ PE Elektronik

### Ihre neue Aufgabe in diesem Bereich:

- Software-Koordination an laufenden Projekten mit den Bereichen Powertrain und Current Engineering.
- Implementierung eines Software-Versions- und Konfigurationsmanagements für diese Projekte.
- Unterstützung komponentenverantwortlicher Projektingenieure bzgl. Software-Implementierung.
- Planung und Durchführung von

### Wir erwarten von Ihnen:

- Abgeschlossenes Studium als Diplom-Ingenieur/in (TH/FH) E-Technik oder Informatik, Diplom-Physiker/in.
- Erfahrung auf dem Gebiet der Definition und Implementierung softwareorientierter Entwicklungsprozesse.
- Kreativität und Innovationsgeist.
- Gute Englischkenntnisse.
- Durchsetzungs- und Verhand-

## Harmony Integration Engineer

Adam Opel AG - ITEZ, Standort: Rüsselsheim

Abteilung: ITEZ PE Karosserie-Innenausstattung

### Ihre neue Aufgabe in diesem Bereich:

- Risikoabschätzung bei potentiellen Harmonie-/Qualitätsanmutungsproblemen und Erarbeitung von cross-funktionalen Lösungsvorschlägen.
- Selbstständige Ausführung/Koordination aller für ein harmonisches Interior erforderlichen Aktivitäten.
- Mittelbare Betreuung des Designs durch Gesamtbeurteilung der Design-Freigaben.

### Wir erwarten von Ihnen:

- Ingenieur/in FH / Techniker/in der Fachrichtung Maschinenbau (Fertigungstechnik) / Verfahrenstechnik oder Kunststofftechnik.
- Gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift.
- Mindestens 3 Jahre Berufserfahrung in der Entwicklung, Konstruktion, Qualitätswesen, Produktionsplanung oder Produktion des betreffenden Fachbereiches.

## Projektleitung

Adam Opel AG - ITEZ, Standort: Rüsselsheim

Abteilung: ITEZ Vorschriften & Umwelt

### Ihre neue Aufgabe in diesem Bereich:

- Erarbeitung einer Strategie zur Förderung des Umweltimages. Das Thema Umwelt ist ein Pfeiler der Opel Markenarchitektur.
- Betreuung des neu eingeführten Umweltmanagementsystems nach der internationalen Norm ISO 14001 im ITEZ. Insbesondere die Umsetzung, sowie der kontinuierlichen Verbesserung des UMS, Nutzung der Synergien mit dem

### Wir erwarten von Ihnen:

- Universitätsabschluss (Naturwissenschaften, Wirtschaftswissenschaften oder Wirtschaftsingenieurwesen); eine Zusatz-Qualifikation im Umweltmanagement z.B. als Umweltauditor ist von Vorteil.
- Gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift.
- Gute PC-Kenntnisse(Standardsoftware).

**Einschränkungen:**

Nur zur Besetzung innerhalb des Gehaltsempfängerbereiches ITEZ Product Engineering.

**Kennziffer: N-20 106/2002**

Ihre Ansprechpartnerin ist: Anja Dammel, Central Recruitment, IPC: 39-07.

ten unter Berücksichtigung von Materialauswahl und Herstellverfahren mit den involvierten Fachbereichen.

- Ausarbeitung von technischen Vorgaben an Styling, PQ und Konstruktion / PE in Bezug auf Harmony.
- Überprüfung der Implementierung von DTS / DPV-Vorgaben seitens Plattform-Quality in Design Reviews.
- Präsentation der Arbeitsergebnisse sowie der jeweiligen Projektstati.

**Einschränkungen:**

Nur zur Besetzung innerhalb des Gehaltsempfängerbereiches.

**Kennziffer: N-20 114/2002**

Ihre Ansprechpartnerin ist: Christine Nehren, Central Recruitment, IPC: 39-07.

„Nachhaltige Entwicklung“. Das Thema Nachhaltigkeit wird in Zukunft ein Schwerpunkt der Kommunikation bei Opel sein.

- Organisatorische und inhaltliche Unterstützung bei der Leitung des AOAG-weiten Umweltausschusses.
- Fachlich verantwortliche Pflege und Weiterentwicklung des Opel-Umweltbildungsprogramms sowie Durchführung von Umwelt-Schulungen.
- Unterstützung bei der konzeptionellen und inhaltlichen Aufgabestellungen der internen und externen Umweltkommunikation.

Nur zur Besetzung innerhalb des Gehaltsempfängerbereiches.

**Kennziffer: N-20 117/2002**

Ihre Ansprechpartnerin ist: Anja Dammel, Central Recruitment, IPC: 39-07.

## Projektingenieur/in

**Adam Opel AG - ITEZ**

**Standort: Rüsselsheim, Abteilung: ITEZ Vorschriften & Umwelt**

**Ihre neue Aufgabe in diesem Bereich:**

- Fachliche Betreuung der Umweltberichterstattung im Rahmen des Themas „Nachhaltige Entwicklung“. Hierzu zählt das Erarbeiten sowie das Follow-up von produktrelevanten und produktionsrelevanten Daten für Opel und GME und die Koordination der Opel-Inhalte für die internationalen Umweltberichte (GM, Vauxhall).
- Mitarbeit an der Vorbereitung von strategischen Managemententscheidungen im Bereich Produkt und Umwelt.
- Mitarbeit an der Gestaltung zukünftiger Umweltgesetze und deren Umsetzung (insbes. CO<sub>2</sub>).
- Länder- und sachgebietsbezogene Beschaffung und Verarbeitung von gesetzlichen Informationen.
- Erarbeiten von Kurzinformationen und Pflege der entsprechenden Informationen in der "Global Legal Database".
- Intensive Beratung der von gesetzlichen Vorschriften betroffenen Bereiche bzgl. der Interpretation und deren Anwendung.

**Wir erwarten von Ihnen:**

- Technisch-orientierter Studienabschluss (FH/TH) - Fahrzeugtechnik / Maschinenbau bevorzugt.
- Grundkenntnisse oder Interesse am Umweltschutz.
- Gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift.
- Gute PC-Kenntnisse (Standardsoftware).

**Einschränkungen:**

Nur zur Besetzung innerhalb des Gehaltsempfängerbereiches.

**Kennziffer: N-20 118/2002**

Ihre Ansprechpartnerin ist: Anja Dammel, Central Recruitment, IPC: 39-07.

## Konstruktionsingenieur/in

**Adam Opel AG - ITEZ**

**Standort: Rüsselsheim, Abteilung: ITEZ Sonderfahrzeuge**

**Ihre neue Aufgabe in diesem Bereich:**

- Konstruktive Untersuchungen an Systemen und Komponenten (Package).
- Aufbereiten und Erstellen von Konzeptvorschlägen für Fahrzeugkomponenten.
- Selbstständige CAD-Konstruktion (Unigraphics).
- Zusammenarbeit mit ITEZ-Bereichen.
- Konvertierung und Sicherung von Konstruktionsdaten.
- Freigabe im Opel EWO-System.
- Verfahren, Abläufe und Konzeptvorschläge definieren, überarbeiten, aufbereiten und abstimmen.
- Sammeln und Auswerten technischer Daten und Informationen von Fahrzeugen, die an das OSV-Produktprogramm angrenzen.

**Wir erwarten von Ihnen:**

- Abgeschlossenes Studium als Diplom-Ingenieur/in (FH/TH) Maschinenbau oder Techniker-ausbildung mit qualifizierter Berufserfahrung.
- Fundierte Kenntnisse und Konstruktionserfahrung in Unigraphics werden vorausgesetzt.
- Gute PC-Kenntnisse.
- GM/IMAN-Kenntnisse wären von Vorteil.
- Erfahrung auf dem Gebiet Fahrzeugkomponenten/ Gesamtfahrzeug sind wünschenswert.
- Gutes Englisch.
- Unigraphics-Kenntnisse sind unabdingbar.
- Ausgeprägtes technisches Verständnis des Automobilbaues.

Bewerber/innen mit vergleichbarer beruflicher Praxis / Berufsausbildung werden ebenfalls berücksichtigt.

**Einschränkungen:**

Nur zur Besetzung innerhalb des Gehaltsempfängerbereiches.

**Kennziffer: N-20 119/2002**

Ihre Ansprechpartnerin ist: Anja Dammel, Central Recruitment, IPC: 39-07.

## Projektingenieur/in

**Adam Opel AG - ITEZ, Standort: Rüsselsheim**

**Abteilung: ITEZ PE Bremsen, Räder, Reifen**

**Ihre neue Aufgabe in diesem Bereich:**

- Entwicklung und Freigabe von ABS, TC und ESP Systemen sowie zugehöriger Komponenten für eine Carline/Plattform.
- Abstimmung der Entwicklungsziele und -aktivitäten mit VLE/Plattform, Entwicklungsabteilungen, Einkauf und Marketing.
- Koordination der externen Entwicklungsarbeiten bei den Lieferanten, technische Schnittstellenfunktion.
- Verfolgung und Einführung von Innovationen in Form von Projekten einschließlich Übergabe an andere Carlines / Plattformen.

**Wir erwarten von Ihnen:**

- Diplom-Ingenieur/in FH, allgemeiner Maschinenbau oder Fahrzeugtechnik.
- Erfahrung in der selbstständigen Bearbeitung von Projekten.
- Erfahrung aus dem Bereich Chassis/Fahrdynamik sowie Elektronikkenntnisse sind wünschenswert.
- Gute Englischkenntnisse.
- Kreativität, Selbstständigkeit und Kommunikationsfähigkeit.

**Einschränkungen:**

Nur zur Besetzung innerhalb des Gehaltsempfängerbereiches ITEZ Product Engineering.

**Kennziffer: N-20 89/2002**

Ihre Ansprechpartnerin ist: Anja Dammel, Central Recruitment, IPC: 39-07.

## Projektingenieur/in Body (Gruppe: Doors & Hardware & Bumpers, Seats) Elektrik/Chassis/Thermal

Adam Opel AG - ITEZ, Standort: Rüsselsheim  
Abteilung: ITDC Current Engineering – Cost Reduction

- Ihre neue Aufgabe in diesem Bereich:**
- Selbstständiges Erarbeiten von Änderungen und kreativer Verbesserungen von Komponenten, Zusammenbauten und Systemen.
  - Umsetzung von Vorschlägen zur technischen und wirtschaftlichen Verbesserung von Komponenten, Zusammenbauten und Systemen.
  - Bewertung von vorgeschlagenen Verbesserungen an Fahrzeugen der laufenden Produktion.
  - Validierung modifizierter Komponenten.
  - Machbarkeitsuntersuchungen, Dokumentation und Präsentation des Projektstatus.
  - Modifikation und Freigabe neuer Komponenten.
- Wir erwarten von Ihnen:**
- Diplom-Ingenieur/in Maschinenbau oder einer anderen Fachrichtung.
  - Mindestens drei Jahre Berufserfahrung in der Entwicklung, Konstruktion, Produktionsplanung oder Produktion des betreffenden Fachbereichs.
- Bewerber/innen mit entsprechender Berufserfahrung werden ebenfalls berücksichtigt.**
- Gute Kenntnis der ITEZ / Opel Organisation.
  - Ausgeprägte Kommunikationstechnische Fähigkeit, sowohl schriftlich als auch mündlich.
  - Ausgeprägtes Projektmanagement, Qualitäts- sowie Kostenbewusstsein.
  - Gute Deutsch- und Englischkenntnisse.
  - Kenntnisse in der Investitions- und Kostenrechnung.
- Einschränkungen:**  
Nur zur Besetzung innerhalb des Gehaltsempfängerbereiches.
- Kennziffer: N-20 91/2002**
- Ihre Ansprechpartnerin ist:  
Anja Dammel, Central Recruitment, IPC: 39-07.

## Project Engineer Body (Doors & Hardware & Bumpers, Seats) Electric/Chassis/Thermal

Adam Opel AG - ITEZ, Plant: Rüsselsheim  
Department: ITDC Current Engineering – Cost Reduction

- Key Job Elements:**
- To work independently changing and creatively modifying components, assemblies, and systems.
  - To work to implement proposals dealing with technical, and economic efficiency of components, assemblies, and systems.
  - Evaluation of proposed modifications to current production vehicles.
  - Validation of modified components.
  - Feasibility analysis, documentation and presentation of project status.
  - Modification and release of new components.
  - Work closely with Design and Development groups at ITDC, European Manufacturers and Suppliers, as well as Product Cost Planning (PCP), Purchasing (WWP/SD), and Quality & Reliability (Q&R).
- Minimum three years experience in Development, Design, Production Planning, or Production of specific technical area.**
- Applicants with previous similar work experience will also be considered.
  - Good understanding of ITDC / Opel Organization
  - Well developed oral and written communication skills.
  - Project-Management and ability to focus on quality.
  - Cost consciousness.
  - German/English language skills.
  - Knowledge of investment, & cost calculations.
  - Ability to utilise available resources.
  - Ability to make quick decisions.
- Restrictions:**  
Only to be filled by salaried employees.
- Code Number: N-20 92/2002**
- Your contact-person is  
Anja Dammel, Central Recruitment, IPC: 39-07.

**Candidate Profile:**

- Mechanical or other Engineering Degree.

## Entwicklungsingenieur/in Allgemeine Fahrzeugentwicklung Fahrzeuggeräusche (Squeak & Rattle)

Adam Opel AG - ITEZ  
Standort: Rüsselsheim, Abteilung: Vehicle Development & Trim

- Ihre neue Aufgabe in diesem Bereich:**
- Entwicklung und Optimierung von Fahrzeugkomponenten und des Gesamtfahrzeuges bis zur Serienreife mit anschließender Validierung.
  - Erarbeitung von Entwicklungsanforderungen und Versuchsabläufen zur Sicherstellung kundenrelevanter Qualitätsanforderungen.
  - Organisation und Durchführung statischer und dynamischer Messungen an Komponenten und Gesamtfahrzeug einschließlich Dokumentation der Versuchsergebnisse.
  - Sicherstellung und Lenkung der Projektanforderungen in Zusammenarbeit mit den Lieferanten, Design, Konstruktion, Plattform und den betroffenen Opel/GM-Werken.
  - Überprüfung und Validierung auf Prüfständen und Entwicklungsfahrten.
- Wir erwarten von Ihnen:**
- Abschluss als Diplom-Ingenieur/in (FH/TH).
  - Berufserfahrung ist von Vorteil.
  - Gute englische Sprachkenntnisse sind erwünscht.
  - Flexibilität, Engagement sind ebenso erforderlich wie Freude am Thema „Auto“.
  - Bewerber/innen mit entsprechender Berufserfahrung werden ebenfalls berücksichtigt.
  - Gute Kenntnisse innerhalb der Opel-Organisation.
- Einschränkungen:**  
Nur zur Besetzung innerhalb des Gehaltsempfängerbereiches.
- Kennziffer: N-20 93/2002**
- Ihre Ansprechpartnerin ist:  
Christine Nehren, Central Recruitment, IPC: 39-07.

## Meister/in

Opel Special Vehicles GmbH (OSV)  
Standort: Rüsselsheim, Abteilung: Technik/Fertigung

- Ihre neue Aufgabe in diesem Bereich:**  
Umbau von Serienfahrzeugen zu Sonderfahrzeugen:
- Fachliche und disziplinarische Führung eines Meisterbereiches.
  - Sicherstellung der Beachtung von Arbeitssicherheitsvorschriften.
  - Planung des Personaleinsatzes.
  - Praktisches Eingreifen bei Engpässen im Fertigungsablauf.
  - Beachtung gesetzlicher Auflagen.
- Wir erwarten von Ihnen:**
- Abgeschlossene Berufsausbildung als Kfz-Mechaniker/in oder Kfz-Elektriker/in; möglichst Weiterbildung zum Techniker, Handwerks- oder Industriemeister.
  - Opel-Meisterlehrgang mit einschlägiger Berufserfahrung.
  - Kenntnisse in der Konzeption von Fertigungsabläufen sowie der Opel-Organisation.
  - Gute PC-Kenntnisse.

## Meister/in Fertigung

Opel Special Vehicles GmbH (OSV)  
Standort: Bochum, Abteilung: Technik/Fertigung

- Ihre neue Aufgabe in diesem Bereich:**
- Fachliche und disziplinarische Führung.
  - Einbau von Zusatzausstattungen.
  - Sicherstellung der Beachtung von Arbeitssicherheitsvorschriften.
  - Planung des Personaleinsatzes.
  - Praktisches Eingreifen bei Engpässen im Fertigungsablauf.
  - Beachtung gesetzlicher Auflagen.
  - Führung und Förderung der un-
- Gute PC-Kenntnisse; SAP-Kenntnisse wären von Vorteil.**
- Technisches Verständnis des Automobilbaues.
  - Sehr gute Kommunikationsfähigkeit, systematische Arbeitsweise, Zuverlässigkeit, Motivationsfähigkeit.
  - Bereitschaft zu flexibler Schichtarbeit.
  - Bewerber/innen mit vergleichbarer beruflicher Praxis / Berufsausbildung.

## Meister/in

Opel Special Vehicles GmbH (OSV)  
Standort: Bochum, Abteilung: Lager- und Fahrzeuglogistik

- Ihre neue Aufgabe in diesem Bereich:**
- Fachliche und disziplinarische Führung der Bereiche Lager- und Fahrzeuglogistik.
  - Sicherstellung der reibungslosen Materialversorgung.
  - Termingerechte Bereitstellung der Fahrzeuge für den Umbau.
  - Terminverfolgung zur Sicherstellung der Produktion.
  - Bearbeitung von Transportschäden.
- Opel-Meisterlehrgang mit einschlägiger Berufserfahrung.**
- Kenntnisse in der Konzeption von Logistikabläufen sowie der Opel-Organisation sind wünschenswert.
  - Erfahrung im Bereich Materialwirtschaft.
  - Gute PC-Kenntnisse; SAP-Kenntnisse wären von Vorteil.
  - Technisches Verständnis des Automobilbaues.

- unterstellten Mitarbeiter/innen.
- Übergreifende Koordination und Kommunikation.
- Sicherstellen der Betriebsbereitschaft.
- Organisatorische Verantwortung.

- Automobilbaus.
- Sehr gute Kommunikationsfähigkeit, systematische Arbeitsweise, Zuverlässigkeit, Motivationsfähigkeit.
- Bereitschaft zur Schichtarbeit.
- Bewerber/innen mit vergleichbarer beruflicher Praxis / Berufsausbildung werden ebenfalls berücksichtigt.

**Einschränkungen:**

Nur zur Besetzung durch Mitarbeiter/innen aus dem Opel-/GM-Firmenverbund.

**Kennziffer: OSV 65/2002**

Ihre Ansprechpartnerin ist:  
Gabriele Greif, Personal OSV, IPC:  
54-14.

- Übergreifende Koordination und Kommunikation.
- Sicherstellen der Betriebsbereitschaft.
- Organisatorische Verantwortung.

**Wir erwarten von Ihnen:**

- Abgeschlossene Berufsausbildung als Kfz-Mechaniker/in oder Kfz-Elektriker/in; möglichst Weiterbildung zum Techniker, Handwerks- oder Industriemeister.
- Opel-Meisterlehrgang mit einschlägiger Berufserfahrung.
- Kenntnisse in der Konzeption von Fertigungsabläufen sowie der Opel-Organisation.

sichtig.

**Einschränkungen:**

Nur zur Besetzung durch Mitarbeiter/innen aus dem Opel-/GM-Firmenverbund.

**Kennziffer: OSV B/2002**

Ihre Ansprechpartnerin ist:  
Gabriele Greif, Personal OSV, IPC:  
54-14.

- passen im Fertigungsablauf.
- Sicherstellung der Beachtung von gesetzlichen Auflagen sowie den Arbeitssicherheitsvorschriften.
- Führung und Förderung der unterstellten Mitarbeiter.
- Koordination der schichtübergreifenden Tätigkeiten.
- Sicherstellen der Betriebsbereitschaft.
- Organisatorische Verantwortung.

**Wir erwarten von Ihnen:**

- Abgeschlossene Berufsausbildung als Handelsfachpacker/in oder Fachkraft für Lagerwirtschaft; möglichst Weiterbildung zum Techniker, Handwerks- oder Industriemeister.

- Bewerber/innen mit vergleichbarer beruflicher Praxis / Berufsausbildung werden ebenfalls berücksichtigt.

**Einschränkungen:**

Nur zur Besetzung durch Mitarbeiter/innen aus dem Opel-/GM-Firmenverbund.

**Kennziffer: OSV C/2002**

Ihre Ansprechpartnerin ist:  
Gabriele Greif, Personal OSV, IPC:  
54-14.

## Qualitätssicherungsbeauftragte/r

### Opel Special Vehicles GmbH (OSV)

Standort: Bochum, Abteilung: Qualitätssicherung

**Ihre neue Aufgabe in diesem Bereich:**

- Sicherstellung der Qualität von Zukaufteilen während der laufenden Serie (CCP, PPM).
- Aufbereitung und Analyse von qualitätsrelevanten Daten (interner und externer Art) und Festlegung entsprechender Verbesserungsmaßnahmen.
- Planung und Überwachung der Fahrzeugendabnahme.
- Planung und Überwachung von Produkt- und Prozessaudits.
- Fachliche und disziplinarische Führung sowie Förderung der unterstellten Mitarbeiter/innen.
- Koordination und Unterstützung der internen Fachbereiche bei der Einführung und Aufrechterhaltung eines effizienten Qualitätsmanagementsystems.
- Sicherstellung der Beachtung von gesetzlichen Auflagen sowie den Arbeitssicherheitsvorschriften.
- Planung des Personaleinsatzes.

**Wir erwarten von Ihnen:**

- Studienabschluss als Diplom-Ingenieur/in (FH/TH) Maschinenbau, Elektrotechnik bzw. Fahrzeugtechnik oder
- Opel-Meisterlehrgang und/oder Weiterbildung zum Handwerks- oder Industriemeister bzw. zum Techniker.
- Umfassende Kenntnisse und Erfahrungen beim Qualitätsmanagement und den Qualitätstechniken.
- Gute Kenntnisse der Opel-Organisation.
- Englisch in Wort und Schrift.
- Gute PC-Kenntnisse; SAP-Kenntnisse wären von Vorteil.
- Bewerber/innen mit vergleichbarer beruflicher Praxis / Berufsausbildung werden ebenfalls berücksichtigt.

**Einschränkungen:**

Nur zur Besetzung durch Mitarbeiter/innen aus dem Opel-/GM-Firmenverbund.

**Kennziffer: OSV D/2002**

Ihre Ansprechpartnerin ist:  
Gabriele Greif, Personal OSV, IPC:  
54-14.

## Montagearbeiter/in

### Opel Special Vehicles GmbH (OSV)

Standort: Bochum, Abteilung: Fertigung

**Ihre neue Aufgabe in diesem Bereich:**

- Umbau von Serienfahrzeugen zu Sonderfahrzeugen:
- Vorbereitungsarbeiten für Umbauten.
- Zerstörungsfreie Demontage von Verkleidungsteilen sowie Ein- und Anbauteilen.
- Ein- und Anbau von Spezialteilen und Sonderausstattungen.
- Montage von ausgebauten Teilen.
- Fahren der Autos vom Stellplatz der Produktion zur OSV-Fertigungshalle bzw. zur Verladestelle.
- Beachtung der Qualitätsmerkmale.
- Beachtung der Arbeitssicherheitsvorschriften.

**Wir erwarten von Ihnen:**

- Berufserfahrung/Kenntnisse in Montage, Demontage oder Reparatur von Kfz's.
- Führerschein Klasse 3.
- Technisches Verständnis des Automobilbaus.
- Bereitschaft zu flexibler Schichtarbeit.

**Einschränkungen:**

Nur zur Besetzung durch Mitarbeiter/innen aus dem Opel-/GM-Firmenverbund.

**Kennziffer: OSV E/2002**

Ihre Ansprechpartnerin ist:  
Gabriele Greif, Personal OSV, IPC:  
54-14.

## Lagerfachkraft und Fahrer/in

### Opel Special Vehicles GmbH (OSV)

Standort: Bochum, Abteilung: Lager- und Fahrzeuglogistik

**Ihre neue Aufgabe in diesem Bereich:**

- Sicherstellung der reibungslosen Materialversorgung:
- Wareneingang (Anlieferungssteuerung, Entladen, Beschädigungs-Identitäts- und Stückzahlkontrolle, Materialkennzeichnung, Bearbeitung und Weiterleitung der Begleitpapiere).
- Lagerbestandsführung per EDV (SAP).
- Einlagerung inkl. Festlegung des Lagerplatzes.
- Ausgabe, Kommissionierung und Materialbereitstellung am Verbrauchsplatz.
- Leergutverwaltung.
- Sicherstellung und Abwicklung der Entsorgung.
- Veranlassung und Durchführung des KV- und Materialrückversands.
- Beachtung FIFO, Freigaben, Lagervorschriften für feuergefährliche Materialien und Entsorgungsvorschriften.
- Fahren der Autos vom Stellplatz der Produktion zur OSV-Fertigungshalle bzw. zur Verladestelle.
- Waschen und Betanken der Fahrzeuge.
- Beachtung der Arbeitssicherheitsvorschriften.

**Wir erwarten von Ihnen:**

- Abgeschlossene Berufsausbildung als Fachkraft für Lagerwirtschaft oder Handelsfachpacker/in.
- Fach- bzw. tätigkeitsbezogene Erfahrung.
- Führerschein Klasse 3 sowie Fahrerlaubnis für Flurförderfahrzeuge.
- PC-Kenntnisse.
- Technisches Verständnis des Automobilbaus.
- Bereitschaft zu flexibler Schichtarbeit.

**Einschränkungen:**

Nur zur Besetzung durch Mitarbeiter/innen aus dem Opel-/GM-Firmenverbund.

**Kennziffer: OSV F/2002**

Ihre Ansprechpartnerin ist:  
Gabriele Greif, Personal OSV, IPC:  
54-14.

## Kfz-Elektriker/in

**Opel Special Vehicles GmbH (OSV)**  
Standort: Bochum, Abteilung: Fertigung

**Ihre neue Aufgabe in diesem Bereich:**  
Ein- und Anbau von elektrischen/elektronischen Spezialteilen und Zusatzeinrichtungen:

- Einbau und Anschluss von elektrischen/elektronischen Bauteilen, Baugruppen und Systemen.
- Vorbereitungsarbeiten von elektrischen Fahrzeugbauteilen für den Einbau.
- Durchführung von elektrischen/elektronischen Funktionsprüfungen, Fehlersuche und -beseitigung.
- Arbeiten zum mechanischen Umbau von Serienfahrzeugen zu Sonderfahrzeugen.
- Zerstörungsfreie Demontagearbeiten.
- Ein- und Anbau von Spezialteilen.
- Fahren der Autos vom Stellplatz der Produktion zur OSV-Fertigungshalle bzw. zur Verladestelle.
- Beachtung der Qualitätsmerkmale.
- Beachtung der Arbeitssicherheitsvorschriften.

**Wir erwarten von Ihnen:**

- Abgeschlossene Berufsausbildung als Kfz-Elektriker/in mit entsprechender Berufserfahrung.
- Berufserfahrung/Kenntnisse in der Mess- und Prüftechnik, Lesen von Schaltplänen, technischen Zeichnungen.
- Kenntnisse in Montage, Demontage und/oder Reparatur von Kfz.
- Führerschein Klasse 3.
- Technisches Verständnis des Automobilbaus.
- Bereitschaft zu flexibler Schichtarbeit.

**Einschränkungen:**

Nur zur Besetzung durch Mitarbeiter/innen aus dem Opel-/GM-Firmenverbund.

**Kennziffer: OSV G/2002**

Ihre Ansprechpartnerin ist:  
Gabriele Greif, Personal OSV, IPC: 54-14.

## Kaufmännische/r Sachbearbeiter/in

**Adam Opel AG – Order To Delivery Operations Europe**  
Standort: Rüsselsheim, Abteilung: OTD Operations Europe - Order Fulfillment Capacity Management Supplier Parts

**Ihre neue Aufgabe in diesem Bereich:**  
Wir benötigen Ihre Unterstützung im Bereich Kapazitätsplanung.

- Innerhalb des Bereiches „Order Fulfillment“ und in enger Zusammenarbeit mit den VLE Teams, Brand Management und IEMA sind Sie für folgende Aufgaben verantwortlich: Sie arbeiten mit bei der Erstellung der Tooling Capacity Plan Books für alle Carlines. Diese enthalten Penetrations und Rates auf Carline, Bodystyle und Option Ebene.
- Sie ermitteln Kapazitätsbedarfswerte (LCR/MCR) auf Teilnummerebene zur Unterstützung von Einkaufsentscheidungen.
- Sie arbeiten mit bestehenden Kapazitätsplanungssystemen und unterstützen den Einkauf bei der Anwendung von Planvorgaben.
- Sie definieren Szenarien zur Durchführung von Simulationen mit Hilfe des CAMAS Systems. Mit Ihren Simulationsergebnissen unterstützen Sie strategische Unternehmensentscheidungen.

**Wir erwarten von Ihnen:**

- Abgeschlossene Berufsausbildung als Kaufmann/Kauffrau oder Techniker/in und mehrere Jahre Berufserfahrung. Ein Studium mit technischem oder kaufmännischem Hintergrund wäre von Vorteil, aber nicht notwendig.
- Sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift.
- Sehr gute DV-/PC-Kenntnisse.

**Einschränkungen:**

Nur zur Besetzung innerhalb des Gehaltsempfängerbereiches.

**Kennziffer: OTD 30/2002**

Ihre Ansprechpartnerin ist:  
Christine Nehren, Central Recruitment, IPC: 39-07.

## Analyst Production Schedules

**Adam Opel AG – Order To Delivery Operations Europe**  
Standort: Rüsselsheim, Abteilung: OTD Operations Europe - OF Production Schedules and Capacity Planning (MSO)

**Ihre neue Aufgabe in diesem Bereich:**

- Koordination der monatlichen Produktionsprogramme für die Opel/Vauxhall Zusammenbauwerke.
- Analyse der Kapazitätsauslastung.
- Entwicklung von Maßnahmen zur Anpassung der Kapazitäten an Trends und Bedarfsveränderungen.

**Wir erwarten von Ihnen:**

- Analytisches Denken.
- Erfahrung im Scheduling/Sequencing Bereich eines Werkes oder vergleichbarer Hintergrund.
- Fließend Englisch, Spanisch wäre von Vorteil.

**Einschränkungen:**

Nur zur Besetzung innerhalb des Gehaltsempfängerbereiches.

**Kennziffer: OTD 31/2002**

Ihre Ansprechpartnerin ist:  
Christine Nehren, Central Recruitment, IPC: 39-07.

## Technische/r Sachbearbeiter/in

**Adam Opel AG - Order To Delivery Operations Europe**  
Standort: Rüsselsheim, Abteilung: Supply Operations Europe-Material Handling Equipment

**Ihre neue Aufgabe in diesem Bereich:**

- Entwicklung und Beschaffung von Spezialgestellen mit CAD-Unterstützung für den Transport empfindlicher Autoteile.
- Präsentation und Abnahme der Gestelle mit allen involvierten Bereichen der GME-Organisation, vor Ort in den Werken und bei den Lieferanten.
- Ausschreibung, Betreuung und

**Wir erwarten von Ihnen:**

- Abgeschlossenes Ingenieurstudium der Fachrichtung Maschinenbau oder eine entsprechende Technikerausbildung.
- Sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift.
- Sehr gute Kenntnisse der Standard MS-Office Programme.
- CAD-Kenntnisse sind wünschenswert.

## Hauptbuchhalter/in

**Opel Powertrain GmbH**  
Standort: Rüsselsheim, Abteilung: Finanz - Hauptbuchhaltung

**Ihre neue Aufgabe in diesem Bereich:**

- Rückstellungs- und sonstige Periodenabschluss-Buchungen.
- Unterstützen von Controlling, sowie der Nebenbuchhaltungen bei Kontierungsproblemen sowie Gewährleistung der Einhaltung der internen und externen Buchhaltungsrichtlinien.
- Monatliches Bilanz- und GuV-Reporting an die Muttergesellschaft.
- Jahresabschluss nach US GAAP

**Wir erwarten von Ihnen:**

- Ausbildung zum/r Bilanzbuchhalter/in oder vergleichbare Berufserfahrung.
- Gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift.
- Erfahrungen in folgenden Bereichen sind von Vorteil: SPR/3(spez. FI/CO Modul, aber auch SD und MM sind von Vorteil).
- PC Standard Office-Software (spez. Excel).

## Projektingenieur/in für Ölpumpen-Modul und Ölkreislauf

**Opel Powertrain GmbH**  
Standort: Rüsselsheim, Abteilung: PT Base Engine Hardware

**Ihre neue Aufgabe in diesem Bereich:**

- Auslegung, Entwicklung und Freigabe von Systemen und Komponenten wie Ölpumpe/Pumpenmodul, Öldruckregelventil und Ölkreislauf.
- Koordination und Überwachung der Konstruktion und Entwicklung durch Einbringen umfangreicher Sachkenntnisse bis zur Freigabe

**Wir erwarten von Ihnen:**

- Diplom-Ingenieur/in Maschinenbau oder vergleichbare Fachrichtung.
- Mindestens 3 Jahre Berufserfahrung auf dem Gebiet der Entwicklung, Konstruktion oder Fertigungsplanung.
- Fundierte Kenntnisse der GM/ITDC/ Opel Powertrain Organi-

- Bereichsübergreifendes Erarbeiten von Lösungen bei schwierigen Transportsituationen.
- Frachtkosten- und Investmentanalysen zur Entscheidungsfindung bei Transportalternativen unter Berücksichtigung eines modernen Supply Chain Management.
- Bereichsübergreifende Koordination und Mitarbeit in internen/externen Entscheidungsgremien bei Verpackungsfragen.

entiertes, bereichsübergreifendes Denken und Präsentationssicherheit.

**Einschränkungen:**

Nur zur Besetzung innerhalb des Gehaltsempfängerbereiches.

**Kennziffer: OTD 60/2002**

Ihre Ansprechpartnerin ist: Christine Nehren, Central Recruitment, IPC: 39-07.

- Finanzsteuer, Ertragssteuer).
- Unterstützen von Controlling bei der Analyse der Actual-Zahlen und der Erklärung der Abweichungen zum Forecast.

Finanzorientiertes Verständnis, analytisches und korrektes Arbeiten.

**Einschränkungen:**

Keine.

**Kennziffer: POWER 104/2002**

Ihre Ansprechpartnerin ist: Christine Nehren, Central Recruitment, IPC: 39-07.

fischen Zielvorgaben.

- Freigabeverantwortung für Ergänzungen nach SOP hinsichtlich Qualität, Kosten, Gewicht, Produktvereinfachung, neuer Werkstoffe und Technologien.
- Benchmarken von Konkurrenzprodukten.
- Kontrolle und Sicherstellung der Einhaltung gesetzlicher Vorschriften und hausinterner Vorgaben.

Gute PC Kenntnisse. Bewerber/innen mit entsprechender Qualifikation werden ebenfalls berücksichtigt

**Einschränkungen:**

Nur zur Besetzung innerhalb des Gehaltsempfängerbereiches.

**Kennziffer: POWER 113/2002**

Ihre Ansprechpartnerin ist: Christine Nehren, Central Recruitment, IPC: 39-07.

## Investitions- und Kostenanalytiker/in

### Opel Powertrain GmbH

Standort: Rüsselsheim, Abteilung: Finanz

**Ihre neue Aufgabe in diesem Bereich:**

- Finanzvertreter im Program Execution Team F40-6 Transmission für alle Finanzangelegenheiten zu diesem Programm.
- Durchführung von Studien für Motor-, Getriebe- und Antriebsstrangkomponenten.
- Kritische Diskussion der Ergebnisse mit den Fachbereichen, den europäischen Fertigungswerken und dem Joint Venture Partner.
- Aufbereitung und Präsentation der Ergebnisse in verschiedenen Meetings und Arbeitsgruppen.
- Vorbereitung von Entscheidungen durch das Joint Venture Senior Management.
- Mitarbeit in Produkt-Entwicklungs- und Programm-Management-Teams.
- Unterstützung von Teardown-Studien.

**Wir erwarten von Ihnen:**

- Studium der Betriebswirtschaftslehre, des Wirtschaftsingenieurwesens oder eine abgeschlossene Berufsausbildung mit entsprechenden Fachkenntnissen.
- 1 bis 2 Jahre Berufserfahrung möglichst in den Planungsbereichen der Fertigung, Manufacturing oder Industrial Engineering, Finanz oder Einkauf.
- Technisches und finanzorientiertes Verständnis, analytisches Arbeiten.
- PC-Kenntnisse (Excel, Winword, PowerPoint, SAP und Access) sowie Kenntnisse der Excel Makro Programmierung.
- Sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift.

**Einschränkungen:**

Keine.

**Kennziffer: POWER 115/2002**

Ihre Ansprechpartnerin ist: Christine Nehren, Central Recruitment, IPC: 39-07.

## Brand Analyst

### Adam Opel AG - Brand Management

Standort: Rüsselsheim, Abteilung: European Brand Team

**Ihre neue Aufgabe in diesem Bereich:**

- Beschaffung von relevanten Produkt-, Markt- und Wettbewerbsinformationen.
- Analyse der daraus gewonnenen Fakten.
- Erstellung von entscheidungsreifen Unterlagen zur Entwicklung und Durchführung von Marketing-Strategien.
- Vorbereitung des jährlich zu erstellenden Marktforschungsplans.
- Kontrolle der Marketingaktionen zur Einhaltung des Marketing Plans.
- Berichterstattung an das GM-Management bezüglich der Erfüllung der Anforderungen, Prozesse und Maßnahmen.
- Erstellung und Sicherstellung der allgemeinen Analysen, die auf den Prozessen der lokalen Opel-Einheiten basieren.

**Wir erwarten von Ihnen:**

- Ein abgeschlossenes Studium als Diplom Kaufmann/frau, Diplom Betriebswirt/in oder Diplom Wirtschaftsingenieur/in, jeweils mit Schwerpunkt Marketing.
- Einige Jahre Berufserfahrung im Marketing.
- Fundierte Produkt- und Marktkenntnisse sowie ausgezeichnete analytische Fähigkeiten.
- Sie beherrschen formulierungs- und stilsicher die englische Sprache in Wort und Schrift.
- Sie setzen den PC als selbstverständliches Instrument bei Ihrer Aufgabenerfüllung ein.
- Bitte schicken Sie Ihre überzeugenden Bewerbungsunterlagen in englischer Sprache.

**Einschränkungen:**

Nur zur Besetzung innerhalb des Gehaltsempfängerbereiches.

**Kennziffer: S 102/2002**

Ihre Ansprechpartnerin ist: Anja Dammal, Central Recruitment, IPC: 39-07.

## Office Assistent

### Adam Opel AG - Brand Management

Standort: Rüsselsheim, Abteilung: European Brand Team

**Ihre neue Aufgabe in diesem Bereich:**

- Die DV-Koordination des Brand Managements.
- Die SAP-Administration innerhalb des BM.
- Die Abwicklung sämtlicher Beschaffungsvorgänge des BM.
- Die Administration des abteilungsinternen Fahrzeugpools.
- Das Arrangieren von Fahrzeugtransporten.
- Die Bearbeitung eingehender Rechnungen.
- Die administrative Unterstützung der Brand Manager sowie ihrer Teams.

**Wir erwarten von Ihnen:**

- Für die Besetzung dieser Position suchen wir eine/n Mitarbeiter/in mit abgeschlossener kaufmännischer Berufsausbildung.
- Sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift sowie gute DV-/PC-Kenntnisse sind erforderlich (Excel, PowerPoint, Lotus Notes, SAP).

**Einschränkungen:**

Nur zur Besetzung innerhalb des Gehaltsempfängerbereiches.

**Kennziffer: S 116/2002**

Ihre Ansprechpartnerin ist: Anja Dammal, Central Recruitment, IPC: 39-07.

## Systems Project Manager

Adam Opel AG - Vertrieb / Service  
Standort: Rüsselsheim, Abteilung: Service

- Ihre neue Aufgabe in diesem Bereich:**  
Projektmanagement, Aufbau einer IT-Infrastruktur gemäß den Olympia 6.3 Strategie-Vorgaben:
- Programm-Management für alle IT-Initiativen innerhalb des Gesamtprojekts.
  - Abstimmung mit anderen Olympia-Initiativen zur Erzielung von Synergie-Effekten und zur Vermeidung konträrer Entwicklungen.
  - Projektmanagement gemäß SDP-21 Vorgehensmodell (Plan, Define, Design, Build, Implement, Close).
  - Organisation und Planung von Entwicklungsreviews und Steering Committees.
  - Definition der Anforderungen in crossfunktionaler Zusammenarbeit mit den jeweiligen Business Bereichen.
  - Entwicklung und Evaluierung von unterschiedlichen Lösungsszenarien nach wirtschaftlichen Gesichtspunkten.
  - Zusammenarbeit mit lokalem Retail IT-Bereich bezüglich Umsetzung der auszuarbeitenden Vorgaben und Schnittstellen in Händlermanagement-Systemen.
- Zusammenarbeit mit Warehouse System Lieferanten und den entsprechenden lokalen IS&S Bereichen.
- Wir erwarten von Ihnen:**
- Abgeschlossenes Studium, idealerweise Wirtschaftsinformatik oder vergleichbare Informatik/BWL-Studienrichtung.
  - Mehrjährige Berufserfahrung im Automobil Aftersales- und Service-Bereich.
  - Pan-Europäische IT-Projekterfahrung.
  - Ausgeprägte Führungsqualität.
  - Verhandlungssicheres Deutsch und Englisch (in Wort und Schrift).
  - Reisebereitschaft.
- Einschränkungen:**  
Nur zur Besetzung innerhalb des Gehaltsempfängerbereiches.
- Kennziffer: S 55/2002**
- Ihre Ansprechpartnerin ist:  
Anja Dammel, Central Recruitment, IPC: 39-07

## Analyst/in T&Z Bonusprogramme, Freie Werkstätten-Programme

Adam Opel AG - Vertrieb / Service, Standort: Rüsselsheim  
Abteilung: Service Verkaufsprogramme und Analysen

- Ihre neue Aufgabe in diesem Bereich:**
- Betreuung des aktuellen Händlerbonusystems sowie des Programms für Freie Werkstätten.
  - Durchführung der Quartalsabrechnung für AOS- und CSI-Bonus.
  - Jährliche Anpassung der individuellen Bonusstaffel.
  - Überarbeitung des Warenkorbs wettbewerbsgefährdeter Produkte zweimal jährlich.
  - Monatliche Abrechnung des Programms zur Förderung der Umsätze an Freie Werkstätten.
  - Regelmäßige Information an die Außendienstorganisation und Follow-up der Zielerfüllung.
  - Mitarbeit bei der Entwicklung eines neuen Margensystems im Rahmen der Olympia Initiative 6.3 unter Berücksichtigung der Änderungen der GVO.
  - Durchführen von Simulationen zur Darstellung der finanziellen Situation pro Händler.
- Wir erwarten von Ihnen:**
- Abgeschlossenes Studium der Wirtschaftswissenschaften bzw. des Wirtschaftsingenieurwesens.
  - Erfahrungen in folgenden Bereichen sind von Vorteil:
    - Verkauf oder Marketing der Kfz-Teile- und Zubehörbranche
    - Marketing- oder Verkaufcontrolling oder
    - eine der Aufgabenstellung vergleichbare berufliche Praxis.
  - Kommunikationsfähigkeit und analytisches Planen.
  - Darüber hinaus benötigen Sie gute PC-Kenntnisse (Excel, Access, Word, PowerPoint) und
  - verhandlungssicheres Englisch.
- Einschränkungen:**  
Nur zur Besetzung innerhalb des Gehaltsempfängerbereiches.
- Kennziffer: S 59/2002**
- Ihre Ansprechpartnerin ist:  
Anja Dammel, Central Recruitment, IPC: 39-07

## Produktmanager/in Service Nutzfahrzeuge

Adam Opel AG - Vertrieb / Service  
Standort: Rüsselsheim, Abteilung: Fahrzeug Service

- Ihre neue Aufgabe in diesem Bereich:**
- Sie sind verantwortlich für die Erstellung einer Marktanalyse für den Bereich Service im Segment der Nutzfahrzeuge bis 3,5t sowie ständige Marktbeobachtung.
  - Sie definieren die Anforderungen an das Serviceangebot im Händlerumfeld - aufbauend auf den Ergebnissen der Marktforschung und der -beobachtung.
  - Sie koordinieren die Entwicklung und die Einführung von marktgerechten Serviceprogrammen und T&Z-Angeboten.
  - Sie koordinieren und entwickeln die notwendigen Prozesse.
  - Sie stellen die Teile-Verfügbarkeit sicher.
  - Sie unterstützen, koordinieren und arbeiten zusammen bei gemeinsamen Marketing Aktivitäten mit den Kollegen aus dem Marketing- und dem Verkaufs-Team.
  - Sie sind die Ansprechperson für Rückfragen von Vertragshändlern.
- Wir erwarten von Ihnen:**
- Sie sind Diplom-Kaufmann/-frau, Diplom-Betriebswirt/in mit dem Fachgebiet Marketing.
  - Sie verfügen über mehrjährige Berufserfahrung im automobilen Umfeld und haben Interesse am Nutzfahrzeug-Segment.
  - Sie beherrschen die deutsche Sprache formulierungs- und stil-sicher.
  - Englischkenntnisse in Wort und Schrift sind ebenso notwendig wie
  - sehr gute PC-Kenntnisse.
  - Ein sicheres Auftreten, Durchsetzungsvermögen und prozessorientiertes Denken sind unabdingbar.
- Einschränkungen:**  
Nur zur Besetzung innerhalb des Gehaltsempfängerbereiches.
- Kennziffer: S 67/2002**
- Ihre Ansprechpartnerin ist:  
Anja Dammel, Central Recruitment, IPC: 39-07.

## Produktmanager/in Service Pkw

Adam Opel AG - Vertrieb / Service  
Standort: Rüsselsheim, Abteilung: Fahrzeug Service

- Ihre neue Aufgabe in diesem Bereich:**
- Sie sind verantwortlich für die Definition der Aftersales Anforderungen an die Launch Strategie von neuen Modellen und/oder Modelllinien im Pkw Segment im deutschen Marktumfeld.
  - Sie erstellen Wettbewerbsanalysen und entwickeln innovative und
- Wir erwarten von Ihnen:**
- Sie sind Diplom-Kaufmann/-frau, Diplom-Betriebswirt/in mit dem Fachgebiet Marketing.
  - Sie verfügen über mehrjährige Berufserfahrung im automobilen Umfeld.
  - Sie beherrschen die deutsche Sprache formulierungs- und stil-

## Einkäufer/in

GM-Fiat Worldwide Purchasing Opel Germany GmbH  
Standort: Rüsselsheim  
Abteilung: Fertigungsmaterialeinkauf Elektro

- Ihre neue Aufgabe in diesem Bereich:**
- Sie sind zuständig für den weltweiten Einkauf von Fahrzeugteilen und -komponenten für die Serienfertigung der europäischen GM-Werke.
  - Sie gewährleisten eine reibungslose Fertigung nach den Prinzipien der Lean Production.
  - Sie sind verantwortlich für Preis-
- Wir erwarten von Ihnen:**
- Sie haben einen Abschluss (Uni/TH/FH) als Ingenieur/in für Maschinenbau, Elektro- bzw. Kraftfahrzeugtechnik, als Wirtschaftsingenieur/in mit entsprechendem Studienschwerpunkt, technische/r Betriebswirt/in oder sind Fachkaufmann/-frau für Einkauf und Materialwirtschaft.

## Einkäufer/in

GM-Fiat Worldwide Purchasing Opel Germany GmbH  
Standort: Rüsselsheim  
Abteilung: Fertigungsmaterialeinkauf Chemie

- Ihre neue Aufgabe in diesem Bereich:**
- Sie sind zuständig für den weltweiten Einkauf von Fahrzeugteilen und -komponenten für die Serienfertigung der europäischen GM-Werke.
  - Sie gewährleisten eine reibungslose Fertigung nach den Prinzipien der Lean Production.
  - Sie sind verantwortlich für Preis-
- Wir erwarten von Ihnen:**
- Sie haben einen Abschluss (Uni/TH/FH) als Ingenieur/in für Maschinenbau, Elektro- bzw. Kraftfahrzeugtechnik, als Wirtschaftsingenieur/in mit entsprechendem Studienschwerpunkt, technische/r Betriebswirt/in oder Fachkaufmann/-frau für Einkauf und Materialwirtschaft.

Marktdurchdringung und Weiterentwicklung der Programminhalte.

- Sie stellen die konsequente Umsetzung der Aftersales Launchstrategie und der Marktpenetration der modellspezifischen Zubehörprogramme sicher durch zielgerichtete Information an Handel und Außendienst.
- Sie koordinieren die deutschen Service Programme und Service Angebote mit den Marketing Teams und dem europäischen Brand Team.

- Schrift sind ebenso notwendig wie sehr gute PC-Kenntnisse.
- Ein sicheres Auftreten, Durchsetzungsvermögen und prozessorientiertes Denken sind unabdingbar.

#### Einschränkungen:

Nur zur Besetzung innerhalb des Gehaltsempfängerbereiches.

**Kennziffer: S 68/2002**

Ihre Ansprechpartnerin ist:  
Anja Dammel, Central Recruitment, IPC: 39-07.

lungen und Vertragsabschlüssen mit Lieferanten einschließlich der damit verbundenen Administration.

- Selbständige Optimierung von Arbeitsprozessen sowie die Entwicklung neuer Konzepte und Strategien, um neue Märkte und Quellen für die weltweite Beschaffung zu erschließen.
- Sie arbeiten in europäischen und weltweiten Creativity Teams.

■ einem internationalen Unternehmen ist von Vorteil.

- Sie verfügen über verhandlungssicheres Englisch und evtl. weitere Fremdsprachenkenntnisse.
- Sie beherrschen die gängige PC-Software.
- Sie präsentieren Ihre Arbeitsergebnisse vor größeren internationalen Gruppen in Englisch.

#### Einschränkungen:

Nur zur Besetzung innerhalb des Gehaltsempfängerbereiches.

**Kennziffer: WWP 108/2002**

Ihre Ansprechpartnerin ist:  
Christine Nehren, Central Recruitment, IPC: 39-07.

lungen und Vertragsabschlüssen mit Lieferanten einschließlich der damit verbundenen Administration.

- Selbstständige Optimierung von Arbeitsprozessen sowie die Entwicklung neuer Konzepte und Strategien, um neue Märkte und Quellen für die weltweite Beschaffung zu erschließen.
- Sie arbeiten in europäischen und weltweiten Creativity Teams.

■ einem internationalen Unternehmen ist von Vorteil.

- Sie verfügen über ein verhandlungssicheres Englisch und evtl. weitere Fremdsprachenkenntnisse.
- Sie beherrschen die gängige PC-Software.
- Sie präsentieren Ihre Arbeitsergebnisse vor größeren internationalen Gruppen in Englisch.

#### Einschränkungen:

Nur zur Besetzung innerhalb des Gehaltsempfängerbereiches.

**Kennziffer: WWP 109/2002**

Ihre Ansprechpartnerin ist:  
Christine Nehren, Central Recruitment, IPC: 39-07.

## Einkäufer/in

**GM-Fiat Worldwide Purchasing Opel Germany GmbH**  
**Standort: Rüsselsheim**  
**Abteilung: Fertigungsmaterialeinkauf Metall**

#### Ihre neue Aufgabe in diesem Bereich:

- Sie sind zuständig für den weltweiten Einkauf von Fahrzeugteilen und -komponenten für die Serienfertigung der europäischen GM-Werke.
- Sie gewährleisten eine reibungslose Fertigung nach den Prinzipien der Lean Production.
- Sie sind verantwortlich für Preis- und Kostenvergleiche, Verhandlungen und Vertragsabschlüsse mit Lieferanten einschließlich der damit verbundenen Administration.
- Selbstständige Optimierung von Arbeitsprozessen sowie die Entwicklung neuer Konzepte und Strategien, um neue Märkte und Quellen für die weltweite Beschaffung zu erschließen.
- Sie arbeiten in europäischen und weltweiten Creativity Teams.

#### Wir erwarten von Ihnen:

- Sie haben einen Abschluss (Uni/TH/FH) als Ingenieur/in für Maschinenbau, Elektro- bzw. Kraftfahrzeugtechnik, als Wirtschaftsingenieur/in mit entsprechendem Studienschwerpunkt, technische/r Betriebswirt/in oder Fachkaufmann/-frau für Einkauf und Materialwirtschaft.
- Einschlägige Berufserfahrung in einem internationalen Unternehmen ist von Vorteil.
- Sie verfügen über ein verhandlungssicheres Englisch und evtl. weitere Fremdsprachenkenntnisse.
- Sie beherrschen die gängige PC-Software.
- Sie präsentieren Ihre Arbeitsergebnisse vor größeren internationalen Gruppen in Englisch.

#### Einschränkungen:

Nur zur Besetzung innerhalb des Gehaltsempfängerbereiches.

**Kennziffer: WWP 111/2002**

Ihre Ansprechpartnerin ist:  
Christine Nehren, Central Recruitment, IPC: 39-07.

## Einkaufssachbearbeiter/in

**GM-Fiat Worldwide Purchasing Opel Germany GmbH**  
**Standort: Rüsselsheim**  
**Abteilung: Fertigungsmaterialeinkauf Metall**

#### Ihre neue Aufgabe in diesem Bereich:

- Das Erstellen von GPS-Aktionsplänen (Global Purchasing System), die Eingabe von Angeboten inkl. deren Prüfung und das Ausdrucken der benötigten Formulare.
- Aufbereitung und Bereitstellung notwendiger Daten zur Entscheidung von Beschaffungsvorgängen.
- Administrative Umsetzung von MGO-Aufgaben (Material Global Optimization) in GPS.
- Die Erstellung und Korrektur von Abschlüssen.
- Bereichsübergreifende Koordinationsaufgaben und die Kommunikation mit Ihren Ansprechpartnern in den europäischen Werken.
- Kommunikation mit Lieferanten weltweit.

#### Wir erwarten von Ihnen:

- Sie verfügen über ein abgeschlossenes Hochschul- oder Fachhochschulstudium oder eine abgeschlossene kaufmännische Berufsausbildung mit Berufserfahrung.
- Sie haben sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift.
- Sie beherrschen die gängige PC-Software (MS Office Prof.). Idealerweise haben Sie bereits Erfahrungen in der Anwendung des einkaufsspezifischen Systems GPS gesammelt.
- Sie sind flexibel und haben analytisches Denkvermögen sowie Spaß an Teamarbeit in einem internationalen Umfeld.

#### Einschränkungen:

Nur zur Besetzung innerhalb des Gehaltsempfängerbereiches.

**Kennziffer: WWP 112/2002**

Ihre Ansprechpartnerin ist:  
Christine Nehren, Central Recruitment, IPC: 39-07.

## Supplier Development Engineer/ Specialist

**GM-Fiat Worldwide Purchasing Opel Germany GmbH**  
**Standort: Rüsselsheim, Abteilung: Supplier Development**

#### Ihre neue Aufgabe in diesem Bereich:

- Optimierung der Wertschöpfungskette bei Zukaufteilen für die Fahrzeugerstausrüstung. Schwerpunkt der Tätigkeit ist die Wertanalyse. Auf der Basis von Wettbewerbsvergleichen und verfügbaren Benchmark-Daten identifizieren Sie wertanalytisch Potenziale, die zur Kostenreduzierung bzw. zur Erreichung von Kostentargets führen und verfolgen konsequent deren Umsetzung.
- Sie arbeiten innerhalb von Creativity Teams oder crossfunktionalen Cost Reduction Teams.
- Sie unterstützen in den Creativity-Teams des Einkaufs den Einkaufsprozess im Rahmen von Advance Purchasing und Global Sourcing.

- Berufserfahrung in der Kalkulation von Chemie-, Metall- und Elektrobauteilen und mit der Durchführung von Kostenanalysen sowie Prozessoptimierung.
- Verhandlungssichere Englischkenntnisse, weitere Fremdsprachen sind wünschenswert.
- Kenntnisse von Produktionsabläufen, Qualitätssystemen und Qualitätswerkzeugen sowie Berufserfahrung auf diesen Gebieten sind erforderlich.
- Kenntnisse gängiger PC-Software (MS Office Prof.).

#### Einschränkungen:

Keine

**Kennziffer: WWP 90/2002**

Ihre Ansprechpartnerin ist:  
Christine Nehren, Central Recruitment, IPC: 39-07.

#### Wir erwarten von Ihnen:

- Studienabschluss (Uni/TH/FH) als Ingenieur/in in Maschinenbau bzw. Kraftfahrzeugtechnik, als Wirtschaftsingenieur/in mit entsprechendem Studienschwerpunkt oder technische/r Betriebswirt/in.